



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

Struktur der Mühlenwirtschaft 2011

Reihe: Daten-Analysen

Die Struktur der Mühlenwirtschaft in Deutschland

Wirtschaftsjahr 2010/11

Inhalt

	Seite
Inhalt	3
Abkürzungen, Begriffsdefinitionen und Erläuterungen	5
Vorbemerkungen	7
Zusammenfassung	10
Anzahl der Mühlen	10
Betriebsgrößen	10
Getreidevermahlung	12
Marktanteile	16
Absatzströme	16
Mehlherstellung	17

Tabellenteil

I. Anzahl der Mühlen und Marktanteile

Übersicht 1	Die wichtigsten Daten der Wirtschaftsjahre 2010/11 und 2009/10	8
Übersicht 2	Mühlen nach Größenklassen	15
Übersicht 3.1	Anzahl der Mühlen und Vermahlung nach Getreidearten und Gebietsstand	20
Übersicht 3.2	Anzahl der Mühlen und Vermahlung nach Getreidearten und Regionen	21
Übersicht 4.1	Marktanteile nach Größenklassen und Gebietsstand	22
Übersicht 4.2	Marktanteile nach Größenklassen und Regionen	23
Übersicht 5.1	Anzahl der Mühlen nach Größenklassen und Gebietsstand	24
Übersicht 5.2	Anzahl der Mühlen nach Größenklassen und Regionen	25
Übersicht 6	Anzahl der Mühlen nach Bundesländern und Regionen	26

II. Vermahlung

Übersicht 7.1	Vermahlung nach Größenklassen und Gebietsstand	28
Übersicht 7.2	Vermahlung nach Größenklassen und Regionen	29
Übersicht 8	Vermahlung von Getreide nach Bundesländern und Regionen	30
Übersicht 9.1	Vermahlung von Weichweizen nach Herkunft und Gebietsstand	31
Übersicht 9.2	Vermahlung von Weichweizen nach Herkunft und Regionen	32
Übersicht 10	Vermahlung von Weichweizen für den Export nach Bundesländern und Regionen	33

III. Mühlenstruktur 2010/11

Tabelle 1.1	Zahl der meldepflichtigen Mühlen nach Bundesländern und Größenklassen	36
Tabelle 1.2	Zahl der meldepflichtigen Mühlen nach Regionen und Größenklassen	37
Tabelle 2	Vermahlung von Brotgetreide nach Regionen und Größenklassen	38
Tabelle 3	Mahlerzeugnisse aus Brotgetreide, das nach besonderen Regeln erzeugt wurde, nach Größenklassen	39
Tabelle 4.1	Inlandsabsatz von Mehl aus Weichweizen nach Regionen	40
Tabelle 4.2	Inlandsabsatz von Mehl aus Roggen nach Regionen	41
Tabelle 5.1	Inlandsabsatz von Mehl aus Weichweizen nach Regionen und Größenklassen	42
Tabelle 5.2	Inlandsabsatz von Mehl aus Roggen nach Regionen und Größenklassen	43
Tabelle 6.1	Übergebietlicher Absatz und Ausfuhr von Mehl aus Weichweizen	44
Tabelle 6.2	Übergebietlicher Absatz und Ausfuhr von Mehl aus Roggen	45

IV. Mahlerzeugnisse

Tabelle 7	Mahlerzeugnisse aus Brotgetreide, das nach besonderen Regeln erzeugt wurde, nach Regionen	48
Tabelle 8.1	Mehlherstellung nach Mehltypen und Bundesländern Mahlerzeugnisse aus Weichweizen - WJ 1999/2000 bis 2008/09	49
Tabelle 8.2	Mehlherstellung nach Mehltypen und Regionen Mahlerzeugnisse aus Weichweizen	51
Tabelle 9.1	Mehlherstellung nach Mehltypen und Bundesländern Mahlerzeugnisse aus Roggen - WJ 1999/2000 bis 2008/09	52
Tabelle 9.2	Mehlherstellung nach Mehltypen und Regionen Mahlerzeugnisse aus Roggen	53
Tabelle 10	Mahlerzeugnisse aus Hartweizen	54

Verzeichnis der Abbildungen

Abbildung 1	Mühlen und Vermahlung nach Bundesländern im WJ 2010/11	9
Abbildung 2	Anzahl der Mühlen in Deutschland mit einer Jahresvermahlung über 500 t	11
Abbildung 3	Gesamtvermahlung - Deutschland	11
Abbildung 4	Vermahlung von Brotgetreide – Früheres Bundesgebiet	11
Abbildung 5	Vermahlung von Brotgetreide – Neue Länder	14
Abbildung 6	Vermahlung von Brotgetreide für den Export	14
Abbildung 7	Vermahlung von Hartweizen in Hartweizenmühlen	14
Abbildung 8	Marktanteile nach Größenklassen	15

Abkürzungen

EU	= Europäische Union
BMELV	= Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
WJ	= Wirtschaftsjahr
BL	= Bundesland
BB	= Brandenburg
BE	= Berlin
BW	= Baden-Württemberg
BY	= Bayern
HB	= Bremen
HE	= Hessen
HH	= Hamburg
MV	= Mecklenburg-Vorpommern
NI	= Niedersachsen
NW	= Nordrhein-Westfalen
RP	= Rheinland-Pfalz
SH	= Schleswig-Holstein
SL	= Saarland
SN	= Sachsen
ST	= Sachsen-Anhalt
TH	= Thüringen
D	= Deutschland

Begriffsdefinitionen

Früheres Bundesgebiet	= Gebietsstand vor dem 03.10.1990 einschließlich Berlin (West), 1990/91 einschließlich Berlin
Neue Länder	= Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, ab 1991/92 einschließlich Berlin
Drittland	= Land, welches nicht Mitgliedstaat der EU ist
Inland	= Vermahlung in Handmøhlen für Inlandsverwendung
Export	= Vermahlung in Handmøhlen für Exportzwecke
Region Nord	= Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Bremen
Region West	= Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland
Region Süd	= Baden-Württemberg und Bayern
Region Ost	= Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, dass die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleinere Differenzen in den Summen entstehen.

Abweichungen in der letzten Stelle sind zumeist durch verschieden vorgenommene Abrundungen der ursprünglichen Gesamtzahlen bedingt.

Datengrundlage

Datengrundlage für die Jahre bis einschließlich Wirtschaftsjahr 1999/2000 sind die Angaben der Mühlen nach der „Getreide-Meldeverordnung“ vom 26.06.1978 (BGBl. I S. 883), ab dem WJ 2000/01 die Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24.11.1999 (BGBl. I. S. 2286).

Die BLE hat die Erfassung der Meldedaten 2009 von den Länderdienststellen übernommen.

Dank

Allen Mühlen sei für die Bereitstellung ihrer Meldedaten als Grundlage für die vorliegende Auswertung gedankt.

Vorbemerkungen

Die jährlich erscheinende Broschüre „**Struktur der Mühlenwirtschaft**“ gibt Auskunft über die Anzahl der Mühlen in Deutschland sowie deren regionale Verteilung und Vermahlungsmengen an Getreide. Nicht berücksichtigt sind seit dem Wirtschaftsjahr 2000/01 Mühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t sowie Lohn- und Umtauschmühlen.

Im vorliegenden Heft wird die Struktur der Mühlenwirtschaft für das **Wirtschaftsjahr 2010/11** dargestellt. Der **erste Tabellenteil** gibt Auskunft über die Anzahl der Mühlen, die Vermahlung nach Getreidearten sowie Marktanteile. Die Darstellungen erfolgen jeweils für Deutschland, das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder sowie für die Regionen. In Übersicht 6 ist eine detailliertere Darstellung nach Bundesländern möglich. Die Angaben für Hartweizen werden nur für Deutschland ausgewiesen.

Im **zweiten Teil** erfolgt eine detaillierte Darstellung der Vermahlungsmengen. Um die Geheimhaltung einzelbetrieblicher Vermahlungsergebnisse zu wahren wird die Ausweisung in den meisten Übersichten nach Regionen vorgenommen.

Der **dritte Teil** enthält Tabellen zur Struktur der Mühlen in Deutschland. Dargestellt sind neben der Anzahl der Mühlen nach regionaler Verteilung und Größenklassen die verarbeiteten Getreidearten sowie die Absatzströme von Mehl.

Der **vierte Teil** stellt Angaben zu Mahlerzeugnissen dar.

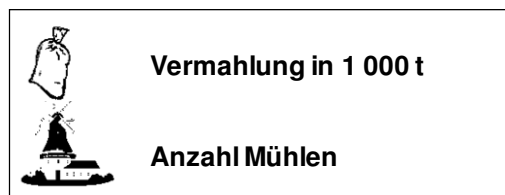
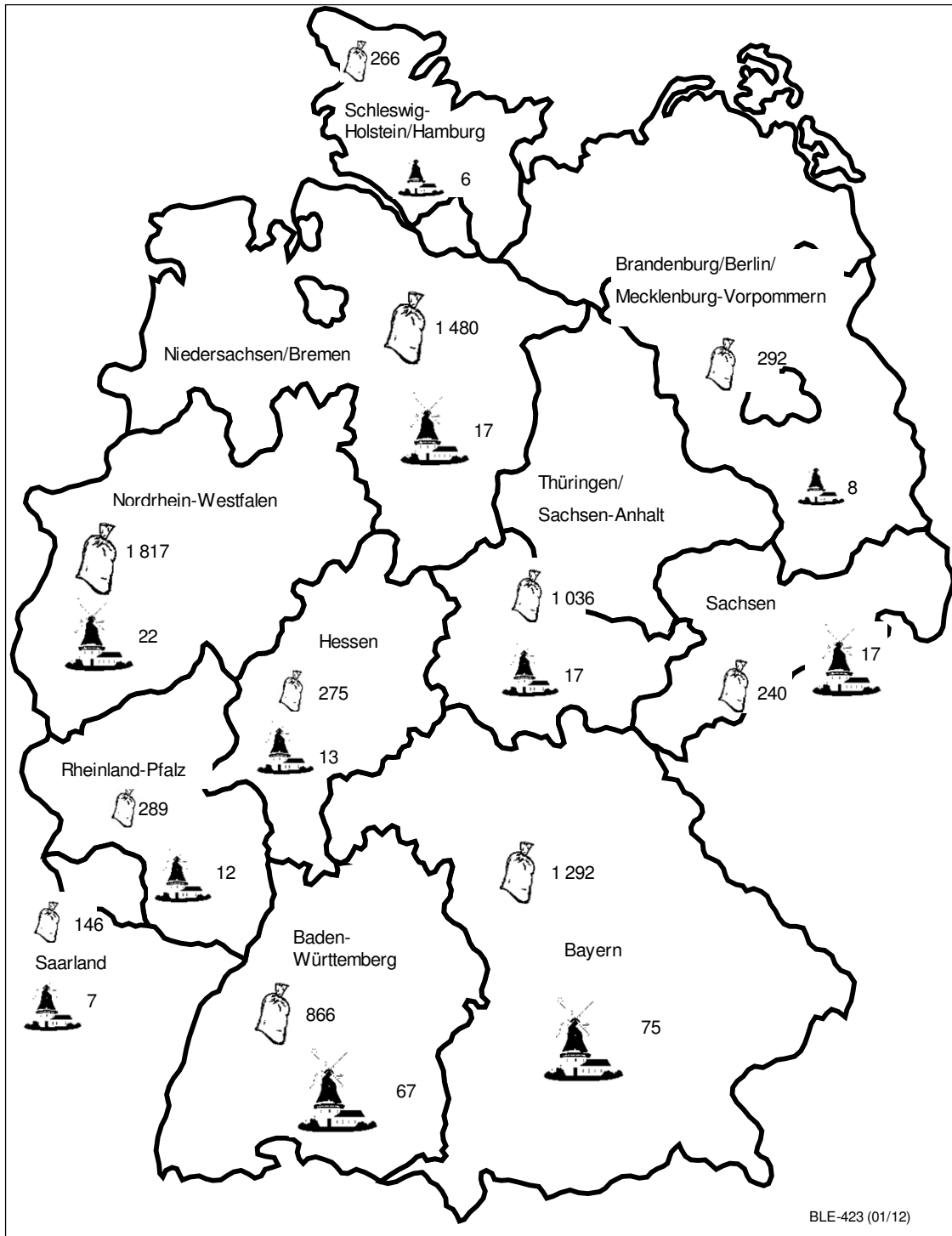
Die Werte für das Wirtschaftsjahr 2009/10 wurden in allen Tabellen korrigiert.

Der Inlandsabsatz, der übergebietliche Mehlabatz und die Ausfuhren werden in dieser Broschüre im Gegensatz zur letzten Veröffentlichung für Weichweizen und Roggen getrennt abgebildet (**Tabellen 4, 5 und 6**).

Übersicht 1: Die wichtigsten Daten der Wirtschaftsjahre 2010/11 und 2009/10

	2010/11		2009/10	
Anzahl der Mühlen:	261		271	
davon im alten Bundesgebiet:	219	84%	225	83%
davon in den neuen Ländern und Berlin:	42	16%	46	17%
Hartweizenmühlen:	8		8	
Vermahlung von Brotgetreide:	7 999 774 t		7 918 262 t	
davon Weichweizen:	7 143 444 t	89,3%	7 057 967 t	89,1%
davon Roggen:	856 330 t	10,7%	860 295 t	10,9%
davon für Export:	645 063 t	8,1%	610 283 t	7,7%
Durchschnittliche Vermahlung je Betrieb:	30 650 t		29 219 t	
Vermahlung von Hartweizen:	444 158 t		396 898 t	
Durchschnittliche Vermahlung je Betrieb:	55 520 t		49 612 t	
Vermahlung von Getreide insgesamt:	8 443 932 t		8 315 160 t	
Durchschnittliche Vermahlung je Betrieb:	32 352 t		30 683 t	

Abbildung 1: Mühlen und Vermahlung nach Bundesländern im WJ 2010/11



Zusammenfassung

Die Getreidevermahlung stieg im Wirtschaftsjahr (WJ) 2010/11 gegenüber dem vorherigen Wirtschaftsjahr um 1,6 %. Die Getreidemenge von 8,4 Mill. t wurde von 261 meldepflichtigen deutschen Mahlmühlen verarbeitet. Dies sind 10 Mühlen weniger als im Vorjahr. Davon waren 7 Betriebe nicht mehr meldepflichtig und es wurden 3 Betriebsaufgaben registriert. Die insgesamt vermahlene Getreidemenge verteilt sich auf knapp 8 Mill. t Brotgetreide, davon 7,14 Mill. t Weichweizen und 0,86 Mill. t Roggen, sowie 444 158 t Hartweizen. Die rückläufige Nachfrage nach Produkten aus Roggen zugunsten von Weizenerzeugnissen bildet sich in der gesunkenen Roggenvermahlungsmenge bei gleichzeitig gestiegener Weichweizenvermahlung ab. Mit einem Zuwachs von über 1 600 t stieg die durchschnittliche Jahresvermahlung auf 32 352 t je Mühle an.

Anzahl der Mühlen

Die Anzahl der meldepflichtigen Mühlen reduzierte sich im vergangenen Wirtschaftsjahr um 10 auf 261 Betriebe (**Abbildung 2**). Dies entspricht einem Rückgang von 3,7 %.

Die höchsten absoluten Rückgänge traten vor allem in den Bundesländern mit einer großen Anzahl an Betrieben wie Bayern, Sachsen und Nordrhein-Westfalen auf. Relativ waren die Bundesländer Sachsen, Berlin/ Brandenburg/Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen/Bremen am stärksten von einem Rückgang betroffen. In Schleswig-Holstein/Hamburg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Sachsen-Anhalt/Thüringen blieb die Anzahl der meldepflichtigen Betriebe konstant. Die Anzahl der Mühlen nach Bundesländern ist für das WJ 2010/11 in **Abbildung 1** und nach Bundesländern und Regionen in **Übersicht 6** dargestellt.

Betriebsgrößen

Die durchschnittliche Getreidevermahlung pro Betrieb stieg im WJ 2010/11 aufgrund des Rückgangs der Anzahl der Mühlen bei gleichzeitig gestiegener Gesamtvermahlung um über 1 600 t (+ 5,4 %) auf 32 352 t je Mühle an. Die 8 deutschen Hartweizenmühlen erhöhten die Vermahlungsmenge auf 444 158 t. Dadurch stieg die durchschnittliche Jahresvermahlung um 5 900 t (+ 11,9 %) auf 55 520 t Hartweizen je Betrieb. Die durchschnittliche Brotgetreidevermahlung stieg im Vorjahresvergleich um rund 1 400 t auf 30 650 t (+ 4,9 %) je Mühle.

Im Zuge des Strukturwandels reduzierte sich die Anzahl der Betriebe mit einer Jahresvermahlung bis unter 5 000 t um 9 Mühlen. In den anderen Größenklassen fand eine Umverteilung statt. Es ergibt sich im Gegensatz zum vergangenen Wirtschaftsjahr ein heterogenes Bild. Im WJ 09/10 nahm die Anzahl der meldepflichtigen Betriebe in allen Größenklassen bis 50 000 t ab und stieg in den Größenklassen ab einer Jahresvermahlung von 50 000 t an bzw. blieb gleich. Im WJ 10/11 hingegen gab es mit zunehmender Betriebsgröße abwechselnd Rückgänge und Steigerungen der Anzahl der Mühlen (**Übersicht 5.1**).

Abb. 2: Anzahl der Mühlen in Deutschland mit einer Jahresvermahlung über 500 t

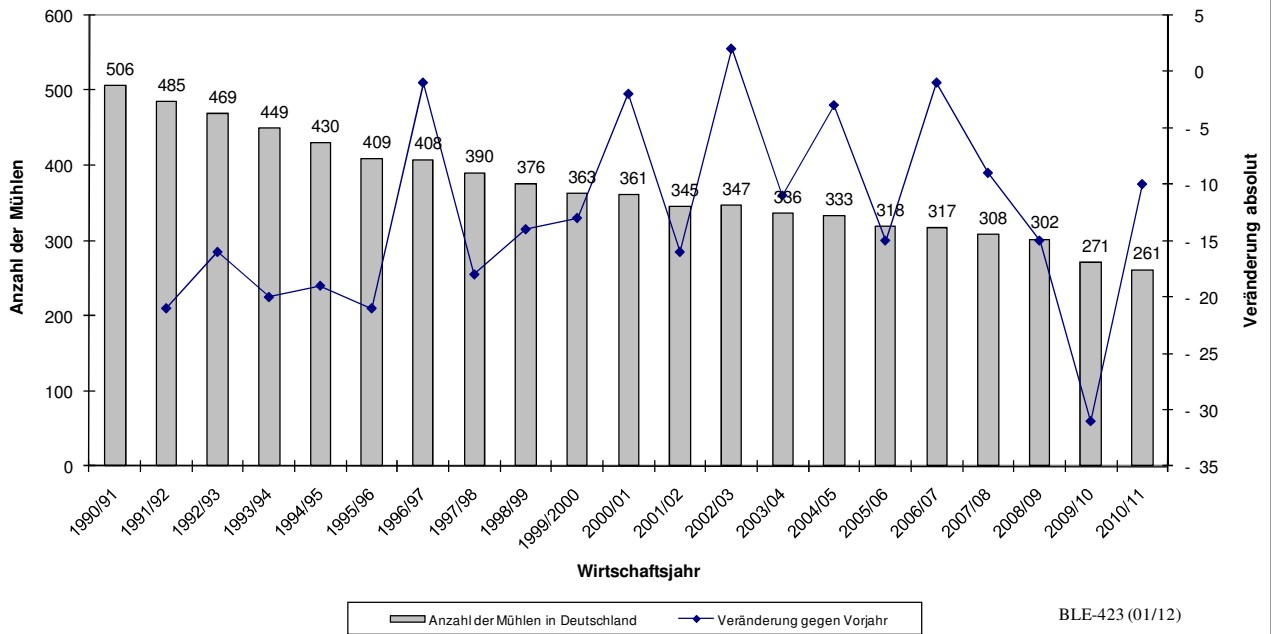


Abb. 3: Gesamtvermahlung DEUTSCHLAND
Wirtschaftsjahre
1 000 t

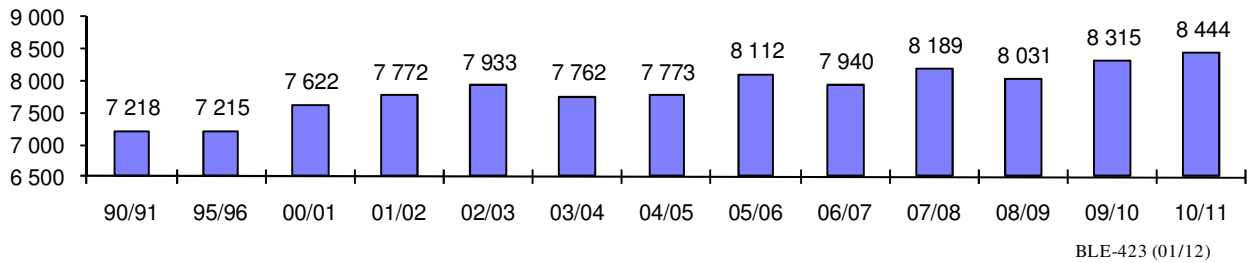
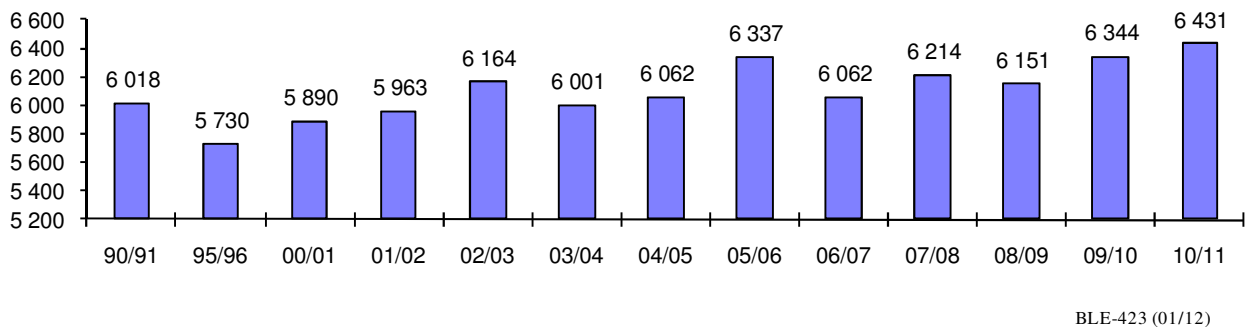


Abb. 4: Vermahlung von Brotgetreide FRÜHERES BUNDESGBIET
Wirtschaftsjahre
1 000 t



Die Vermahlung im Vergleich zum WJ 2009/10 stieg in den Regionen Nord und West an und sank in den Regionen Süd und Ost. Durch die Verringerung der Anzahl der Mühlen stieg die durchschnittliche Vermahlung pro Mühle allerdings auch in den Regionen Süd und Ost. In der Region Nord stieg die Gesamtvermahlung um 1,6 %, was zu einer um 6 % höheren durchschnittlichen Vermahlung führte (fast 76 000 t pro Betrieb). Die Region West erhöhte die Gesamtvermahlung um 2,9 % und die durchschnittliche Vermahlung um 6,7 % (rund 46 800 t pro Mühle). Im Süden nahm die Gesamtvermahlung um 0,5 % ab und die Durchschnittsvermahlung stieg um 1,6 % auf knapp 15 200 t. Die Region Ost verzeichnete bei der Gesamtvermahlung ein Minus von 0,4 % und steigerte die durchschnittliche Vermahlung pro Mühle um 9,1 % auf 37 300 t.

Wie oben dargestellt hat sich die durchschnittliche Vermahlung pro Mühle in den Bundesländern der Region Ost stark erhöht. Die Betriebe in den Ländern Berlin/Brandenburg/Mecklenburg-Vorpommern steigerten ihre Durchschnittsvermahlung um 14,8 % oder 4 700 t. Die sächsischen Mühlen verzeichneten eine um über 640 t höhere Vermahlung (+ 4,8 %). Thüringen und Sachsen-Anhalt steigerten die Getreideverarbeitung um 1 000 t pro Betrieb (+ 1,7 %).

In der Region West fallen Nordrhein-Westfalen (+ 10 160 t, + 14 %) und Rheinland-Pfalz (+ 760 t, + 3,3 %) mit den größten Steigerungen auf. Im Saarland erhöhte sich die Durchschnittsvermahlung pro Betrieb um 400 t (+ 2 %). In Hessen nahm die durchschnittliche Vermahlung um 1 500 t pro Mühle ab (- 6,8 %). Im Norden erreichten die Betriebe in Niedersachsen und Bremen eine Zunahme der Durchschnittsvermahlung um 6 700 t oder 8,4 %. Schleswig-Holstein und Hamburg verzeichneten hingegen ein Minus von 1 200 t oder 2,7 %. Im Süden nahm die durchschnittliche Vermahlung in Baden-Württemberg und Bayern jeweils um etwa 250 t pro Mühle zu (+ 2 % bzw. 1,5 %).

Die durchschnittliche Vermahlung lag in Niedersachsen/Bremen mit 87 000 t und in Nordrhein-Westfalen mit 82 600 t pro Betrieb am Höchsten. Danach folgten Thüringen/Sachsen-Anhalt mit knapp 61 000 t, Schleswig-Holstein/Hamburg (44 200 t), Berlin/Brandenburg/Mecklenburg-Vorpommern (36 500 t), Rheinland-Pfalz (24 000 t) und Hessen (21 100 t), dicht gefolgt vom Saarland (20 900 t). Das Schlusslicht bildeten die Länder Bayern (17 200 t), Sachsen (14 100 t) und Baden-Württemberg (12 900 t).

Getreidevermahlung

Gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2009/10 stieg die Vermahlung von Brotgetreide um rund 81 500 t auf knapp 8 Mill. t an (+ 1 %). Die Vermahlung von Weichweizen stieg um 85 500 t auf 7,14 Mill. t während die Vermahlung von Roggen auf 0,86 Mill. t (- 4 000 t) absank. Zusammen mit der um 47 260 t (+ 11,9 %) erhöhten Vermahlung von Hartweizen stieg die Gesamtvermahlung in Deutschland um 128 800 t

(+ 1,6 %) auf rund 8,4 Mill. t. Die Anteile an der Gesamtvermahlung betragen bei Weichweizen 84,6 %, bei Roggen 10,1 % und bei Hartweizen 5,3 % (**Übersicht 3.1**).

In Mühlen mit einer Jahresvermahlung unter 100 000 t hatte die Vermahlung von Roggen eine höhere Bedeutung als in den größeren Mühlen. Die Betriebe mit einer Jahresvermahlung unter 5 000 t hatten einen Anteil von 29,2 % Roggen an der Gesamtverarbeitung von Brotgetreide. Die Mühlen in den Größenklassen von 5 000 t bis unter 100 000 t erreichten Anteile zwischen 14 % und 23,8 % Roggenvermahlung. Die Betriebe unter 100 000 t hatten einen durchschnittlichen Anteil von rund 19 % Roggen. In den größeren Mühlen liegt dieser Anteil unter 7 %.

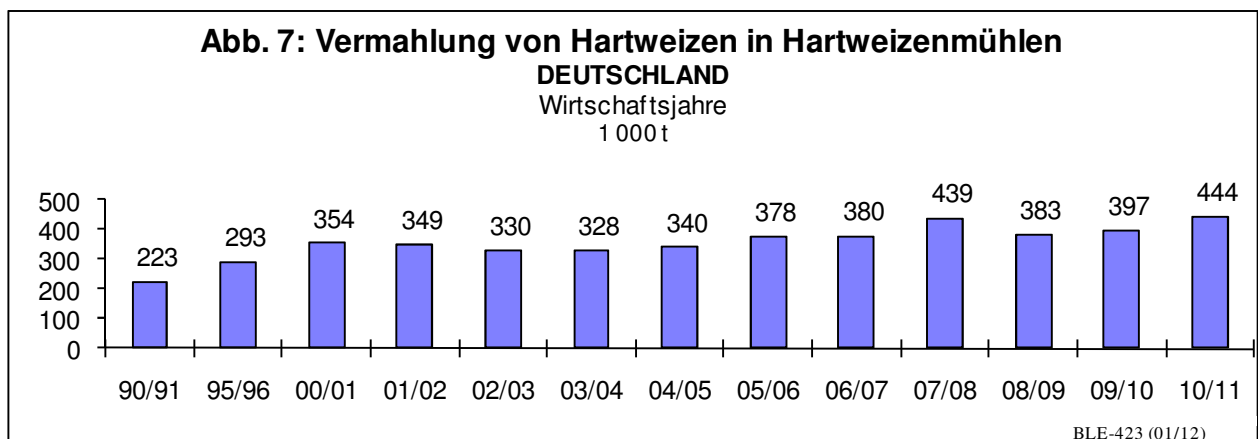
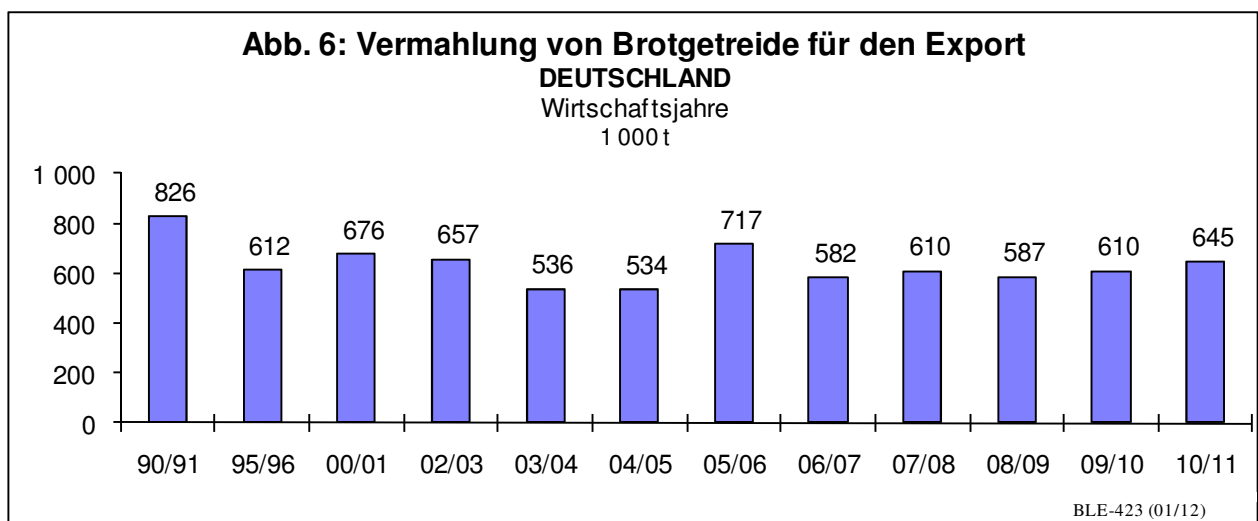
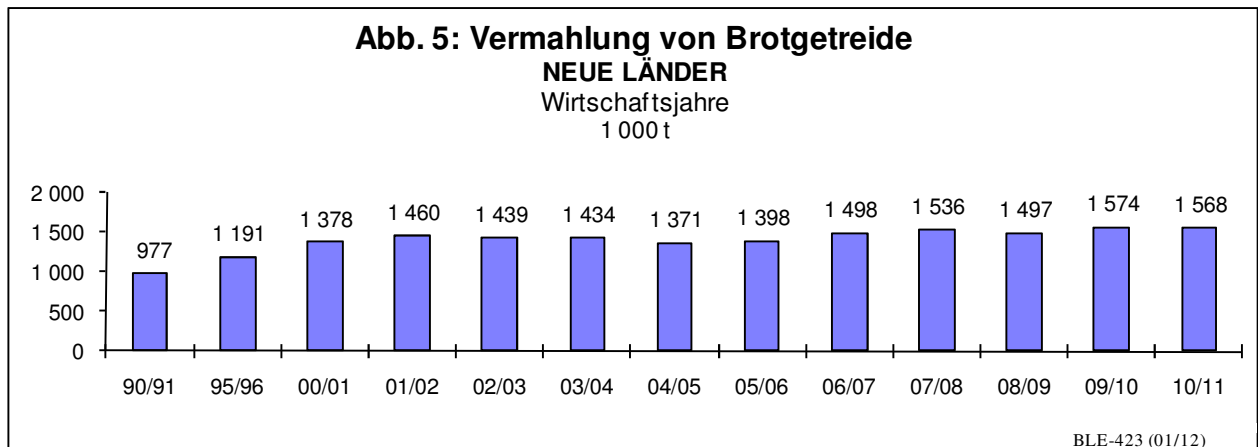
Die Menge an Mahlerzeugnissen aus Brotgetreide, das nach besonderen Regeln (nach VERORDNUNG (EG) Nr. 834/2007 ökologisch/biologisch) erzeugt wurde, stieg im Vergleich zum WJ 2009/10 um 31,3 % auf knapp 70 000 t. In der Region Süd wurde im Vergleich zu den anderen Regionen die größte Menge an Mahlerzeugnissen aus biologischem Getreide hergestellt. In der Region West stieg die Produktion an, während sie in den Regionen Nord und Ost in etwa gleich blieb (**Tabelle 7**). Bei der Herstellung von Mahlerzeugnissen aus biologisch erzeugtem Brotgetreide nach Größenklassen fällt auf, dass auf die 26 Betriebe mit einer Gesamtvermahlung unter 10 000 t knapp die Hälfte der Menge (46 %) entfällt (**Tabelle 3**).

Die Vermahlung von importiertem Weichweizen aus EU und Drittland nahm um 346 000 t auf 519 000 t (+ 200 %) zu. Der Anteil des EU- und Drittland-Weizens an der Vermahlung von Weichweizen insgesamt stieg auf 7,3 %. Dies ist mit Abstand die höchste Menge in den letzten Wirtschaftsjahren. Der Anteil des inländischen Weichweizens sank auf 92,7 % (**Übersicht 9.1**).

Die Brotgetreidevermahlung stieg im früheren Bundesgebiet im WJ 2010/11 um 1,4 % (**Abb. 4**) auf rund 6,43 Mill. t. In den neuen Bundesländern sank sie um 0,4 % auf unter 1,57 Mill. t (**Abb. 5**). Die Vermahlung von Weichweizen stieg in den Regionen Nord und West an und sank in den Regionen Süd und Ost. Genauso verhält es sich bei der Vermahlung von Roggen. Die Region West verzeichnete den stärksten Zuwachs mit einem Plus von knapp 3 % bei Weichweizen und 2,2 % bei Roggen. Im Süden ging die Vermahlung mit einem Minus von 0,2 % bei Weichweizen und von 3,1 % bei Roggen am stärksten zurück.

Im WJ 2010/11 sank die Mehlausbeute bei Weichweizen geringfügig auf 79,5 % (Vorjahr 79,6 %). Sie sank ebenfalls bei Roggen von 89,5 % auf 89,3 %.

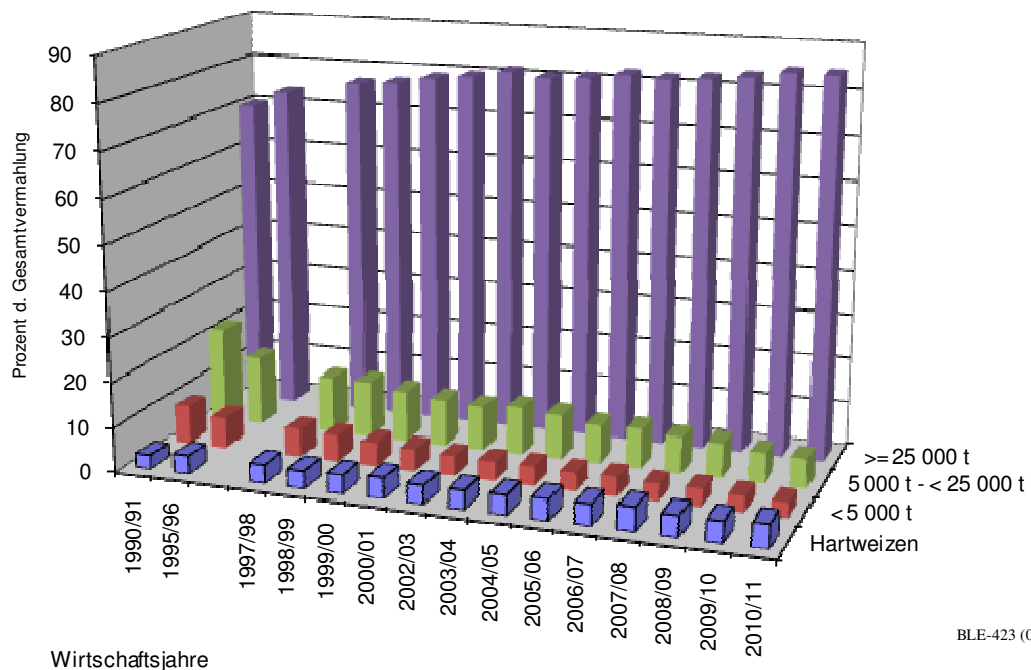
Die Verarbeitung von Hartweizen stieg um 47 200 t (**Abb. 7**). Der Hartweizenanteil an der Gesamtvermahlung erhöhte sich von 4,7 % auf 5,3 % (**Übersicht 2**). Von den Teigwarenherstellern wurden 19 354 t Grieß und Dunst aus eigener Herstellung gemeldet. Bei einem Ausbeutesatz der Hartweizenmühlen von 74 % errechnet sich eine Menge von etwa 26 154 t vermahlenem Hartweizen. Zusammen mit der in Hartweizenmühlen vermahlene Menge ergibt sich eine Hartweizenvermahlung von insgesamt 470 312 t in Deutschland.



Übersicht 2: Mühlen nach Größenklassen

WJ		500	5 000	25 000	50 000	100 000 t und mehr	Insgesamt	davon Hartweizen		
		bis unter 5 000 t	bis unter 25 000 t	bis unter 50 000 t	bis unter 100 000 t					
Deutschland										
2009/10	Anzahl	159	49	18	18	27	271	8		
	dgl. in %	58,7%	18,1%	6,6%	6,6%	10,0%				
	Vermahlung 1 000 t	302	566	573	1 202	5 275			8 315	397
	Marktanteil	3,6%	6,8%	6,9%	14,5%	63,4%					4,7%
Durchschnittliche Vermahlung		1 902	11 549	31 846	66 769	195 369	30 683	49 612		
2010/11	Anzahl	150	48	20	16	27	261	8		
	dgl. in %	57,5%	18,4%	7,7%	6,1%	10,3%				
	Vermahlung 1 000 t	285	557	672	1 140	5 346			8 444	444
	Marktanteil	3,4%	6,6%	8,0%	13,5%	63,3%					5,3%
Durchschnittliche Vermahlung		1 897	11 610	33 602	71 221	198 013	32 352	55 520		

Abb. 8: Marktanteile nach Größenklassen
Deutschland



Marktanteile

Die Marktanteile, welche sich aus der Brotgetreidevermahlung errechnen, liegen höher als die Anteile bezogen auf die Gesamtvermahlung einschließlich Hartweizen, die in **Übersicht 2** dargestellt ist. Dies hängt einerseits mit der um den Hartweizenanteil höheren Gesamtmenge und andererseits mit der Größenstruktur der Hartweizenmühlen zusammen, deren durchschnittliche Betriebsgröße bei 55 520 t liegt.

Im WJ 2010/11 waren in der Betriebsgrößenklasse zwischen 500 t und 5 000 t Jahresvermahlung 150 Mühlen erfasst. Der Marktanteil dieser Mühlen sank im Vergleich zum Vorjahr um knapp 0,3 % auf 3,4 % der deutschen Brotgetreidevermahlung. Ihre Vermahlungsmenge lag mit 285 000 t um 18 000 t unter dem Wert des Vorjahres. Erhöht hat sich der Marktanteil der darüber liegenden Größenklasse bis 10 000 t Vermahlung pro Jahr mit einer Verarbeitungsmenge von 181 000 t und einem Anteil von 2,3 % (Vorjahr 1,9 %). Vermindert hat sich der Anteil an der Brotgetreidevermahlung der nächsten Kategorie bis 25 000 t Jahresvermahlung. Sie erreichte einen Wert von 4,7 % (Vorjahr 5,2 %). In den beiden Kategorien zwischen 5 000 t und 25 000 t waren zusammen 48 Betriebe erfasst, die gegenüber dem Vorjahr Marktanteile von zusammen 0,2 Prozentpunkten verloren. In der Größenklasse zwischen 25 000 t und 50 000 t Vermahlung waren 20 Mühlen (Vorjahr 18) mit einer Vermahlung von rund 672 000 t erfasst. Mit einer um 99 000 t höheren Vermahlungsmenge stieg ihr Marktanteil gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Prozentpunkte (**Übersicht 2**).

43 Mühlen verarbeiteten mehr als 50 000 t Brotgetreide im WJ 2010/11. Davon waren in der Kategorie bis 100 000 t 16 Betriebe erfasst, die einen Marktanteil von 13,5 % (Vorjahr 14,5 %) erreichten. Auf 16 Mühlen (Vorjahr 15) der Kategorie zwischen 100 000 t und 200 000 t Jahresvermahlung verteilte sich der Marktanteil von 26 % (Vorjahr 25,2 %) mit einer Vermahlung von über 2 Mill. t. Die Gruppe der größten deutschen Mühlen verringerte sich von 12 auf 11 Betriebe mit einer Vermahlungsmenge von über 3,2 Mill. t. Der Marktanteil dieser Mühlen sank von 41,4 % auf 40,8 %.

Die bisherige Entwicklung der Marktanteile auf der Basis der Einteilung in drei Größenklassen ist in **Abbildung 8** dargestellt. Die Hartweizenmühlen sind als eigene Gruppe aufgeführt.

Absatzströme

In den Regionen Nord und Ost ist jeweils ein fast ausgewogenes Verhältnis zwischen dem Absatz von Mehl aus Brotgetreide innerhalb und außerhalb des eigenen Bundeslandes festzustellen. In den Regionen West und Süd liegt das Verhältnis mit etwa 4:1 beim Absatz innerhalb des eigenen Bundeslandes. Lediglich beim Absatz von Roggen in der Region West liegt das Verhältnis bei etwa 3:1. Die hohen Absatz-

mengen im eigenen Bundesland in der Region West lassen sich damit begründen, dass in Nordrhein-Westfalen aufgrund der hohen Bevölkerungszahl eine große Nachfrage nach Mehl besteht und daher entsprechend große Mengen im eigenen Bundesland abgesetzt werden können. Auch in der Region Süd, vor allem in Bayern, spielt der regionale Verkauf eine große Rolle (**Tabellen 4.1 und 4.2**).

Bei der Betrachtung nach Größenklassen fällt auf, dass der Absatz außerhalb des eigenen Bundeslandes bei den kleinsten Mühlen am geringsten und bei den größten Mühlen am höchsten ausfällt. Die kleinen Mühlen bis 5 000 t setzten 9,1 % Weizenmehl und 10,8 % Roggenmehl außerhalb des eigenen Bundeslandes ab. Große Mühlen ab 100 000 t verkauften etwa 40,5 % Weizenmehl und 53 % Roggenmehl außerhalb des eigenen Bundeslandes. Im Allgemeinen lässt sich sagen, dass der Absatz außerhalb des eigenen Bundeslandes mit steigender Betriebsgröße zunimmt. Bei Roggenmehl jedoch fiel der Absatz außerhalb des eigenen Bundeslandes in der Größenklasse von 25 000 t bis 50 000 t geringer aus als in der vorherigen Größenklasse zwischen 10 000 t und 25 000 t Jahresvermahlung (**Tabellen 5.1 und 5.2**).

Die Region Ost setzte die größten Mengen in der eigenen Region ab (68 % bei Mehl aus Weichweizen und 83 % bei Mehl aus Roggen) und die kleinsten Mengen in der Region Nord (13 % bzw. 6 %). Danach folgte die Region Südwest, die 82 % Weizenmehl und 66 % Roggenmehl in der eigenen Region und die geringsten Mengen in der Region Ost absetzte (6 % bzw. 3 %). Der Norden verkaufte mehr als 1/3 an Weichweizenmehl in der eigenen Region, genau 1/3 in der Region Südwest und etwas weniger als 1/3 in der Region Ost. Bei Roggenmehl wurde über die Hälfte in der eigenen Region abgesetzt, fast 1/3 in der Region Ost und der kleinste Anteil in der Region Südwest.

Die Regionen Nord und Südwest hatten jeweils einen Anteil von 44 % an der Ausfuhr von Weichweizenmehl ins Ausland. Bei Roggenmehl setzte die Region Südwest 76 % ins Ausland ab, der Norden 15 % und die Region Ost lediglich 8 % (**Tabellen 6.1 und 6.2**).

Mehlherstellung

Im WJ 2010/11 wurden über 6,4 Mill. t Mehl hergestellt. Dies sind 54 435 t mehr als im Vorjahr. Die Produktionsmenge stieg um 0,9 %. Den größten Anteil an der Mehlherstellung haben Weizenmehle mit über 5,6 Mill. t. Die Herstellungsmenge erhöhte sich um knapp 60 000 t oder 1,1 % gegenüber dem Vorjahr. Die negative Entwicklung der Vorjahre setzte sich bei Roggenmehl weiter fort. Mit einem Rückgang der Produktion um rund 5 400 t auf 764 500 t ist hier ein Minus von 0,7 % zu verzeichnen.

Bei den Mahlerzeugnissen aus Weichweizen gab es im Vergleich zum Vorjahr bei den Mehltypen 550 + 630, 812, 1600 und den Export- und Vollkornmehlen Steigerungen. Die Typen 550 und 630 standen weiterhin mit einer um rund 100 000 t (+ 2,5 %) auf über 4 Mill. t gestiegenen Produktionsmenge an der Spitze (**Tabelle 8.2**). Die Produktion von Mehl der Type 812 lag mit einer Menge von über 209 000 t um knapp 22 000 t über dem Vorjahreswert. Dies ist eine Steigerung von 11,7 %. Auch bei der Mehltypen 1600

wurde mit rund 87 000 t eine höhere Herstellungsmenge als im Vorjahr erreicht. Hier lag der Anstieg bei 14 000 t oder 19 %. Die Herstellungsmenge von Exportmehlen stieg um 3,1 % (+ 9 000 t) und die Produktion von Vollkornmehl und –schrot um 0,6 % oder knapp 700 t. Die Produktion der Type 405 sank um 8,9 % (- 56 000 t) auf 575 000 t. Die Herstellung von Grieß und Dunst sank kräftig mit einem Minus von 22,9 % auf 44 300 t. Die Mehltypen 1050 musste einen Rückgang von 5,2 % auf 273 000 t und Backschrot Type 1700 von 2,2 % auf 21 300 t verzeichnen.

Bei Roggenmehl gab es Steigerungen bei den Mehltypen 815 und 1150 und bei Vollkornmehl. Die wichtigste Mehltypen 1150 erreichte einen Zuwachs von 3,2 % auf 358 700 t. Die Mehltypen 815 verzeichnete eine Erhöhung der Produktion um 1 100 t auf 19 400 t. Dies entspricht einem Plus von 6,1 %. Mit einer Steigerung um 6,4 % auf eine Menge von fast 110 000 t nahm die Herstellung von Vollkornmehl und –schrot wieder an Bedeutung zu. Mit einem Rückgang um 20,7 % oder 13 800 t erreichte die Herstellung der Type 1370 nur noch eine Gesamtmenge von 53 000 t. Zurückgegangen ist auch die Produktion von Roggenmehl der Type 997 mit einem Minus von 6,5 % auf rund 141 000 t. Die Herstellung von Mehl der Typen 1740 und Backschrot 1800 reduzierte sich um 360 t (- 4,7 %) und 170 t (- 0,2 %) gegenüber dem Vorjahr (**Tabelle 9.2**).

Die regionalen Schwerpunkte in der Weizenmehlherstellung blieben im WJ 2010/11 weitgehend bestehen. In den Bundesländern Baden-Württemberg und Bayern (Region Süd) wurden zusammen fast 50 % der in Deutschland produzierten Menge der Type 405 hergestellt (**Tabelle 8.2**). Bei den Typen 550 + 630 halten die Betriebe in der Region West mit einer Herstellungsmenge von 1,4 Mill. t (+ 3,5 %) weiter die Spitzenposition. Positive Entwicklungen gab es bei dieser Type auch in den Mühlen in der Region Nord (+ 3,6 %), Süd (+ 1,4 %) und Ost (+ 1,3 %). Im WJ 2010/11 ist die Vermahlungsmenge der Mehltypen 812 in den Regionen Nord, West und Süd sehr ähnlich und die Region Ost dominiert mit einem Marktanteil von 28,7 %.

Die regionalen Schwerpunkte bei Roggenmehl waren bei der mengenstärksten Mehltypen 1150 die Region West mit knapp 130 000 t und Süd mit über 86 000 t (zusammen 60,3 % der Gesamtmenge). In der Region Süd wurde die größte Menge an Mehl der Type 997 produziert (37,6 %) und in der Region Nord die kleinste Menge (9,5 %). Die Herstellung von Vollkornmehl und –schrot wurde von den Regionen Nord (knapp 50 000 t) und West (32 300 t) dominiert. Backschrot Type 1800 wurde ebenfalls überwiegend in den Regionen Nord und West (jeweils rund 27 000 t) produziert (**Tabelle 9.2**).

I. Anzahl der Mühlen und Marktanteile

Übersicht 3.1: Anzahl der Mühlen und Vermahlung nach Getreidearten und Gebietsstand

Zeitraum ¹⁾	Anzahl der Mühlen	Vermahlung in t				Durchschn. Vermahlung je Mühle in t
		Weichweizen	Hartweizen	Roggen	insgesamt	
Früheres Bundesgebiet ²⁾						
1950/51	14 562	3 578 368	34 369	2 198 300	5 811 037	399
1960/61	8 184	4 257 769	327 253	1 486 440	6 071 462	742
1970/71	4 746	3 735 788	277 435	1 141 220	5 154 443	1 086
1975/76	2 984	3 847 544	185 019	983 501	5 016 064	1 681
1980/81	2 124	4 640 403	148 482	1 001 890	5 790 775	2 726
1982/83	2 009	4 190 612	131 772	963 147	5 285 531	2 631
1982/83 ³⁾	733	4 158 612	131 772	923 247	5 213 631	7 113
1985/86	659	4 360 242	137 515	934 450	5 432 207	8 243
1990/91	560	5 080 142	213 270	937 853	6 231 265	11 127
Neue Länder ⁴⁾						
1950/51	4 373	1 123 000	52 000	1 645 000	2 820 000	645
1960/61	998	960 000	49 000	1 012 000	2 021 000	2 025
1970/71	674	1 119 000	80 000	784 000	1 983 000	2 942
1975/76	478	1 158 000	99 000	666 000	1 923 000	4 023
1980/81	436	1 199 000	100 000	621 000	1 920 000	4 404
1982/83	417	1 193 000	59 000	719 000	1 971 000	4 727
1985/86	403	1 223 000	50 000	729 000	2 002 000	4 968
1990/91	126	735 011	10 209	242 009	987 229	7 835
Deutschland						
1995/96	539	5 881 428	293 166	1 039 986	7 214 580	13 385
1999/2000	465	6 499 409	325 452	948 836	7 773 697	16 718
2000/01 ⁵⁾	361	6 332 594	353 670	935 691	7 621 955	21 113
2003/04	336	6 525 111	327 748	909 010	7 761 869	23 101
2004/05	333	6 538 168	340 300	894 724	7 773 192	23 343
2005/06	318	6 832 234	377 782	902 189	8 112 205	25 510
2006/07	317	6 666 698	379 908	893 889	7 940 495	25 049
2007/08	308	6 828 057	438 623	921 937	8 188 617	26 586
2008/09	302	6 748 705	382 562	899 630	8 030 897	26 592
2009/10	271	7 057 967	396 898	860 295	8 315 160	30 683
2010/11	261	7 143 444	444 158	856 330	8 443 932	32 352

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Übersicht 3.2: Anzahl der Mühlen und Vermahlung nach Getreidearten und Regionen

Zeitraum ⁵⁾	Anzahl der Mühlen	Vermahlung in t			Durchschn. Vermahlung je Mühle in t
		Weichweizen	Roggen	insgesamt	
Nord					
1999/2000	44	1 838 415	211 599	2 050 014	46 591
2000/01 ⁵⁾	36	1 726 980	213 309	1 940 289	53 897
2003/04	33	1 680 287	207 785	1 888 072	57 214
2004/05	31	1 665 304	196 929	1 862 233	60 072
2005/06	26	1 721 852	191 225	1 913 077	73 580
2006/07	29	1 603 072	202 014	1 805 086	62 244
2007/08	27	1 638 769	215 226	1 853 995	68 666
2008/09	27	1 510 236	215 282	1 725 518	63 908
2009/10	24	1 533 532	185 123	1 718 655	71 611
2010/11	23	1 559 047	186 799 [■]	1 745 846	75 906
West					
1999/2000	95	1 876 588	310 875	2 187 463	23 026
2000/01 ⁵⁾	80	1 801 138	292 566	2 093 704	26 171
2003/04	74	1 899 461	297 627	2 197 088	29 690
2004/05	73	1 999 007	297 864	2 296 871	31 464
2005/06	69	2 106 882	299 905	2 406 787	34 881
2006/07	66	2 003 851	286 696	2 290 547	34 705
2007/08	65	2 024 821	295 406	2 320 227	35 696
2008/09	63	2 066 821	272 628	2 339 449	37 134
2009/10	56	2 178 988	277 951	2 456 939	43 874
2010/11	54	2 243 340	284 185 [■]	2 527 525	46 806
Süd					
1999/2000	230	1 633 872	216 943	1 850 815	8 047
2000/01 ⁵⁾	174	1 637 165	219 012	1 856 177	10 668
2003/04	166	1 705 548	209 851	1 915 399	11 539
2004/05	168	1 698 206	204 318	1 902 524	11 325
2005/06	164	1 800 255	216 793	2 017 048	12 299
2006/07	162	1 755 331	211 384	1 966 715	12 140
2007/08	158	1 817 785	221 673	2 039 458	12 908
2008/09	157	1 859 539	226 797	2 086 336	13 289
2009/10	145	1 951 835	216 402	2 168 237	14 953
2010/11	142	1 948 328	209 619 [■]	2 157 947	15 197
Ost					
1999/2000	96	1 150 534	209 419	1 359 953	14 166
2000/01 ⁵⁾	71	1 167 311	210 804	1 378 115	19 410
2003/04	63	1 239 815	193 747	1 433 562	22 755
2004/05	61	1 175 651	195 613	1 371 264	22 480
2005/06	59	1 203 245	194 266	1 397 511	23 687
2006/07	60	1 304 444	193 795	1 498 239	24 971
2007/08	58	1 346 682	189 632	1 536 314	26 488
2008/09	55	1 312 109	184 923	1 497 032	27 219
2009/10	46	1 393 612	180 819	1 574 431	34 227
2010/11	42	1 392 729	175 727 [■]	1 568 456	37 344

1) Bis 1969/70 Juli/Juni; von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

2) Einschließlich Berlin-West. 1990/91 einschließlich Berlin. Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.

3) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

4) Anzahl der Mühlen bis 1988/89 mit Handelsmühlen bis 250 t Jahresvermahlung bzw. ohne Vermahlung. Bis 1988/89 Quelle MELF der DDR. 1990/91 ohne Ostberlin.

5) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

Übersicht 4.1: Marktanteile nach Größenklassen und Gebietsstand

Zeitraum ¹⁾	Vermahlung in 1 000 t				Marktanteile in Prozent			
	500 t	5 000 t	25 000 t	zusammen ²⁾	500 t	5 000 t	25 000 t	Hartweizen
	bis unter 5 000 t	bis unter 25 000 t	und mehr		bis unter 5 000 t	bis unter 25 000 t	und mehr	
Früheres Bundesgebiet ³⁾								
1975/76	651	1 107	3 092	4 850	13,42	22,82	63,75	
1977/78	658	1 174	3 358	5 190	12,68	22,62	64,70	
1978/79	571	1 352	3 463	5 386	10,60	25,10	64,30	
1979/80	578	1 359	3 611	5 548	10,42	24,50	65,09	
1980/81	562	1 317	3 756	5 635	9,97	23,37	66,65	
1982/83	531	1 382	3 233	5 146	10,32	26,86	62,83	
1982/83 ²⁾	531	1 382	3 233	5 146	10,32	26,86	62,83	
1985/86	476	1 272	3 621	5 369	8,87	23,69	67,44	
1986/87	470	1 188	3 492	5 150	9,13	23,07	67,81	
1987/88	472	1 248	3 708	5 428	8,70	22,99	68,31	
1990/91	426	1 184	4 360	5 970	7,14	19,83	73,03	
Neue Länder ⁴⁾								
1975/76	337	863	674	1 874	17,98	46,05	35,97	
1977/78	314	855	687	1 856	16,92	46,07	37,02	
1978/79	313	856	689	1 858	16,85	46,07	37,08	
1979/80	312	854	706	1 872	16,67	45,62	37,71	
1980/81	310	862	708	1 880	16,49	45,85	37,66	
1981/82	304	911	709	1 924	15,80	47,35	36,85	
1982/83	293	931	711	1 935	15,14	48,11	36,74	
1985/86	257	911	803	1 971	13,04	46,22	40,74	
1986/87	255	909	831	1 995	12,78	45,56	41,65	
1987/88	271	905	855	2 031	13,34	44,56	42,10	
1990/91	132	350	485	967	13,65	36,19	50,16	
Deutschland								
1995/96	450	1 113	5 315	7 171	6,28	15,52	74,11	4,09
1999/2000	383	886	6 145	7 739	4,95	11,44	79,40	4,21
2000/01	374	797	6 097	7 622	4,91	10,45	79,99	4,64
2003/04	337	835	6 262	7 762	4,34	10,76	80,67	4,22
2004/05	338	781	6 313	7 773	4,35	10,05	81,22	4,38
2005/06	338	714	6 682	8 112	4,17	8,80	82,38	4,66
2006/07	338	712	6 511	7 940	4,26	8,96	81,99	4,78
2007/08	318	671	6 761	8 189	3,88	8,20	82,56	5,36
2008/09	317	634	6 697	8 031	3,95	7,90	83,39	4,76
2009/10	302	566	7 050	8 315	3,64	6,81	84,79	4,77
2010/11	285	557	7 158	8 444	3,37	6,60	84,77	4,70

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Übersicht 4.2: Marktanteile nach Größenklassen und Regionen

Zeitraum ¹⁾	Vermahlung in 1 000 t				Marktanteile in Prozent		
	500 t	5 000 t	25 000 t und mehr	zusammen ⁵⁾	500 t	5 000 t	25 000 t und mehr
	bis unter 5 000 t	bis unter 25 000 t			bis unter 5 000 t	bis unter 25 000 t	
Nord							
1999/2000	36	91	1 921	2 048	1,75	4,45	93,79
2000/01	24	97	1 820	1 940	1,25	4,98	93,78
2003/04	17	78	1 793	1 888	0,91	4,15	94,94
2004/05	17	69	1 777	1 862	0,90	3,68	95,41
2005/06	21	81	1 812	1 913	1,08	4,22	94,71
2006/07	19	74	1 713	1 805	1,03	4,09	94,87
2007/08	16	79	1 759	1 854	0,87	4,25	94,88
2008/09	10	81	1 634	1 726	0,61	4,72	94,68
2009/10	15	76	1 628	1 719	0,85	4,41	94,74
2010/11	9	85	1 651	1 746	0,53	4,89	94,58
West							
1999/2000	89	268	1 827	2 184	4,08	12,26	83,67
2000/01	93	216	1 786	2 094	4,43	10,29	85,28
2003/04	79	322	1 797	2 197	3,59	14,64	81,77
2004/05	84	196	2 017	2 297	3,64	8,53	87,83
2005/06	76	178	2 153	2 407	3,16	7,41	89,44
2006/07	72	174	2 045	2 291	3,15	7,59	89,27
2007/08	68	176	2 076	2 320	2,91	7,60	89,48
2008/09	76	182	2 081	2 339	3,25	7,80	88,95
2009/10	56	156	2 245	2 457	2,27	6,35	91,37
2010/11	52	191	2 284	2 528	2,07	7,57	90,36
Süd							
1999/2000	186	392	1 252	1 829	10,16	21,41	68,44
2000/01	185	375	1 296	1 856	9,94	20,22	69,84
2003/04	182	314	1 419	1 915	9,52	16,40	74,08
2004/05	179	404	1 320	1 903	9,41	21,23	69,36
2005/06	181	375	1 461	2 017	8,98	18,59	72,43
2006/07	192	383	1 392	1 967	9,74	19,48	70,79
2007/08	180	325	1 535	2 039	8,83	15,92	75,24
2008/09	176	313	1 598	2 086	8,43	14,98	76,59
2009/10	185	270	1 713	2 168	8,51	12,47	79,02
2010/11	183	225	1 751	2 158	8,47	10,40	81,13
Ost							
1999/2000	73	135	1 144	1 352	5,38	10,00	84,62
2000/01	73	109	1 196	1 378	5,30	7,94	86,77
2003/04	58	121	1 254	1 434	4,08	8,47	87,45
2004/05	59	113	1 200	1 371	4,30	8,21	87,49
2005/06	60	80	1 257	1 398	4,32	5,71	89,97
2006/07	56	81	1 361	1 498	3,72	5,41	90,86
2007/08	54	91	1 391	1 536	3,52	5,95	90,53
2008/09	55	58	1 385	1 497	3,64	3,86	92,49
2009/10	47	64	1 463	1 574	3,01	4,04	92,95
2010/11	40	56	1 472	1 568	2,57	3,57	93,85

- 1) Bis 1969/70 Juli/Juni; von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.
- 2) Die Hartweizenvermahlung wird ab 1990/91 nur in der Gesamtsumme ausgewiesen.
- 3) Einschließlich Berlin-West. 1990/91 einschließlich Berlin. Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.
- 4) Bis 1988/89 Quelle MELF der DDR. 1990/91 ohne Ostberlin.
- 5) Es wird nur Brotgetreide ausgewiesen.

Übersicht 5.1: Anzahl der Mühlen nach Größenklassen und Gebietsstand

Zeitraum ¹⁾	500		2 500		5 000		10 000		25 000		zusammen		
	bis unter 500 t ²⁾	bis unter 2 500 t	bis unter 5 000 t	bis unter 10 000 t	bis unter 25 000 t	bis unter 100 000 t	bis unter 100 000 t	100 000 t und mehr					
Früheres Bundesgebiet ³⁾													
1975/76	2 287	317	85	65	45	29	12				2 984		
1982/83	1 322	287	58	63	60	25	12				2 009		
1982/83 ²⁾	228	287	58	63	60	25	12				733		
1985/86	198	250	57	61	53	24	16				659		
1990/91	156	213	47	45	54	27	18				560		
Neue Länder ⁴⁾													
1975/76	163	172	49	42	35	17	-				478		
1982/83	120	153	38	52	35	19	.				417		
1983/84	119	154	35	52	36	19	.				415		
1985/86	111	154	32	50	36	20	.				403		
1990/91	24	34	24	20	12	12	-				126		
Deutschland													
1995/96	130	185	68	48	49	35	24				539		
1999/2000	102	162	56	41	40	38	26				465		
2000/01 ⁵⁾	--		224	37	36	41	23				361		
Zeitraum ⁵⁾	500		5 000		10 000		25 000		50 000		100 000		zusammen
	bis unter 5 000 t	bis unter 10 000	bis unter 25 000	bis unter 50 000	bis unter 100 000 t	bis unter 200 000	bis unter 200 000	200 000 t und mehr					
Deutschland													
1999/2000	218	41	40	38		26							363
2000/01	224	37	36	29	12	18	5						361
2003/04	204	37	34	22	15	17	7						336
2004/05	204	35	33	22	14	18	7						333
2005/06	195	31	31	24	12	17	8						318
2006/07	197	26	33	23	14	16	8						317
2007/08	185	31	30	20	16	17	9						308
2008/09	182	29	28	21	17	15	10						302
2009/10	159	23	26	18	18	15	12						271
2010/11	150	25	23	20	16	16	11						261

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Übersicht 5.2: Anzahl der Mühlen nach Größenklassen und Regionen

Zeitraum ⁵⁾	500	5 000	10 000	25 000	50 000	100 000	200 000 t und mehr	zusammen
	bis unter 5 000 t	bis unter 10 000	bis unter 25 000	bis unter 50 000	bis unter 100 000 t	bis unter 200 000		
Nord								
1999/2000	15	6	3	5		10		39
2000/01	12	6	4	6		8		36
2003/04	9		14			10		33
2004/05	9	8				14		31
2005/06	6	4	4			12		26
2006/07	9	4	4			12		29
2007/08	7	4	4			12		27
2008/09	6	4	4			13		27
2009/10	7	7		3			7	24
2010/11	5	8				10		23
West								
1999/2000	44	9	12	10		6		81
2000/01	45	7	11	8	3	6		80
2003/04	39	8	14	6		7		74
2004/05	40	8	8	6	3	8		73
2005/06	37	7	7	6	4	8		69
2006/07	34	7	7	5	6	7		66
2007/08	32	9	6	5	6	7		65
2008/09	33	6	7	4	7	6		63
2009/10	27	5	6	6	5	3	4	56
2010/11	24	5	8	5	5	7		54
Süd								
1999/2000	111	18	18	16		5		168
2000/01	119	20	15	12	4	4	-	174
2003/04	114	18	12	13	5	4		166
2004/05	114	18	17	10	5	4		168
2005/06	111	16	17	10	6	4		164
2006/07	113	12	18	10	5	4	-	162
2007/08	107	15	15	10	6	5		158
2008/09	105	16	14	11	5	6		157
2009/10	96	13	12	9	8	4	3	145
2010/11	96	12	9	11	8	6		142
Ost								
1999/2000	48	8	6	8		5		75
2000/01	48	4	6	8		5		71
2003/04	42	9		3	4	5		63
2004/05	41	9		6		5		61
2005/06	41	4	3	6		5		59
2006/07	41	3	4	7		5		60
2007/08	39	3	5	5		6		58
2008/09	38	3	3	5		6		55
2009/10	29	6		5		6		46
2010/11	25	6			11			42

1) Bis 1969/70 Juli/Juni; von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

2) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

3) Einschließlich Berlin-West. 1990/91 einschließlich Berlin. Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.

4) Anzahl der Mühlen bis 1988/89 mit Handelsmühlen unter 250 t Jahresvermahlung bzw. ohne Vermahlung. Bis 1988/89 Quelle MELF der DDR. 1990/91 ohne Ostberlin.

5) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t. Neue Größenklassen nach Einführung der Marktordnungswaren-Meldeverordnung.

Übersicht 6: Anzahl der Mühlen nach Bundesländern und Regionen

Zeitraum ^{1,2)}	SH/HH ³⁾	NI/HB ⁴⁾	NW	HE	RP	BW	BY	SL	BE ^{3,5)}	Insgesamt
1965/66	205	699	703	827	369	1 097	2 435	67	12	6 414
1969/70	154	540	530	670	302	938	1 955	55	11	5 155
1970/71	141	485	477	621	277	874	1 808	53	10	4 746
1974/75	74	265	267	364	176	623	1 196	37	8	3 010
1975/76	90	280	266	364	170	606	1 168	33	7	2 984
1979/80	37	236	214	284	128	513	790	28	9	2 239
1980/81	37	220	201	254	124	478	773	28	9	2 124
1982/83	37	182	201	243	122	460	733	21	10	2 009
1982/83 ⁶⁾	19	73	91	52	57	208	216	12	5	733
1985/86	19	67	78	48	49	180	203	15	.	659
1995/96	12	39	45	24	32	131	134	9	.	426
1999/2000	10	34	36	26	25	119	111	8	.	369
2000/01 ⁷⁾	9	27	33	21	18	80	94	8	.	290
2003/04	7	26	29	20	17	79	87	8	.	273
2004/05	7	24	29	20	17	80	88	7	.	272
2005/06	7	19	30	17	15	79	85	7	.	259
2006/07	7	22	28	16	15	79	83	7	.	257
2007/08	6	21	27	16	15	75	83	7	.	250
2008/09	6	21	26	15	15	75	82	7	.	247
2009/10	6	18	24	13	12	68	77	7	.	225
2010/11	6	17	22	13	12	67	75	7	.	219

Zeitraum ⁷⁾	BB ^{5,8)}	MV ⁸⁾	SN	ST ⁹⁾	TH ⁹⁾	Insg.	D
1995/96	23	4	41	8	37	113	539
1999/2000	19	4	31	8	34	96	465
2000/01	12	3	27	7	22	71	361
2003/04	10	3	26	6	18	63	336
2004/05	10	3	26	5	17	61	333
2005/06	10	3	25	5	16	59	318
2006/07	10	3	25	6	16	60	317
2007/08	9	3	25	6	15	58	308
2008/09	10	.	25	5	15	55	302
2009/10	9	.	20	5	12	46	271
2010/11	8	.	17	.	17	42	261

Regionen

Zeitraum ⁷⁾	NORD	WEST	SÜD	OST	D
1999/2000	44	95	230	96	465
2000/01	36	80	174	71	361
2003/04	33	74	166	63	336
2004/05	31	73	168	61	333
2005/06	26	69	164	59	318
2006/07	29	66	162	60	317
2007/08	27	65	158	58	308
2008/09	27	63	157	55	302
2009/10	24	56	145	46	271
2010/11	23	54	142	42	261

1) Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.

2) Bis 1969/70 Juli/Juni; von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

3) Ab 1984/85 einschließlich Berlin-West. 1988/89 bis 1990/91 einschließlich Bremen; 1990/91 einschließlich Berlin.

4) 1988/89 bis 1990/91 Bremen in 'SH und HH' enthalten.

5) Berlin ab 1991/92 in Brandenburg enthalten.

6) Ab 1982/83 ohne Handmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

7) Ab 2000/01 ohne Handmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

8) Ab 2008/09 Zusammenfassung von Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

9) Ab 2010/11 Zusammenfassung von Sachsen-Anhalt und Thüringen.

II. Vermahlung

Übersicht 7.1: Vermahlung nach Größenklassen (in 1 000 t) und Gebietsstand

Zeitraum ¹⁾	500		2 500		5 000		10 000		25 000		100 000 t und mehr	zusammen ³⁾	
	bis unter 500 t ²⁾	bis unter 2 500 t	bis unter 5 000 t	bis unter 10 000 t	bis unter 25 000 t	bis unter 50 000 t	bis unter 100 000 t	bis unter 200 000 t					
Früheres Bundesgebiet ⁴⁾													
1975/76	166	341	310	441	666	1 204	1 888					5 016	
1982/83	140	327	204	449	933	1 284	1 949					5 286	
1982/83 ²⁾	68	327	204	449	933	1 284	1 949					5 214	
1983/84	67	314	179	439	827	1 280	2 246					5 352	
1985/86	63	284	192	443	829	1 113	2 508					5 432	
1988/89	54	259	188	404	750	1 024	2 835					5 514	
1990/91	48	246	180	332	852	1 292	3 068					6 231	
Neue Länder ⁵⁾													
1975/76	49	155	182	301	562	674	-					1 923	
1982/83	36	156	137	394	537	711	.					1 971	
1983/84	35	155	163	389	544	779	.					2 065	
1984/85	33	146	129	367	545	800	.					2 020	
1985/86	31	139	118	363	548	803	.					2 002	
1987/88	27	160	111	353	552	855	.					2 058	
1990/91	10	43	89	138	212	485	-					987	
Deutschland													
1995/96	43	215	235	337	776	1 783	3 531					7 215	
1999/2000	34	192	191	287	598	1 628	4 516					7 774	
Zeitraum ⁶⁾	500		5 000		10 000		25 000		50 000		100 000		zusammen
	bis unter 5 000 t	bis unter 10 000	bis unter 25 000	bis unter 50 000	bis unter 100 000 t	bis unter 200 000	bis unter 200 000	bis unter 200 000 t	bis unter 200 000	bis unter 200 000 t	bis unter 200 000	bis unter 200 000 t	
Deutschland													
1999/2000	383	287	598	1 628		4 516							7 739
2000/01	374	255	541	1 022	840	2 613	1 622						7 622
2003/04	337	259	577	771	1 088	2 461	1 941						7 762
2004/05	338	241	540	774	933	2 624	1 983						7 773
2005/06	338	222	491	859	842	2 598	2 383						8 112
2006/07	338	183	529	840	963	2 377	2 331						7 940
2007/08	318	204	467	676	1 062	2 440	2 582						8 189
2008/09	317	187	447	652	1 164	2 069	2 812						8 031
2009/10	302	152	413	573	1 202	1 996	3 278						8 315
2010/11	285	181	376	672	1 140	2 080	3 266						8 444

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Übersicht 7.2: Vermahlung nach Größenklassen (in 1 000 t) und Regionen

Zeitraum ⁶⁾	500	5 000	10 000	25 000	50 000	100 000	200 000 t und mehr	zusammen
	bis unter 5 000 t	bis unter 10 000	bis unter 25 000	bis unter 50 000	bis unter 100 000 t	bis unter 200 000		
Nord								
1999/2000	36	44	47	193		1 729		2 048
2000/01	24	38	59	285		1 534		1 940
2003/04	17		213	|		1 658		1 888
2004/05	17		69	|		1 777		1 862
2005/06	21	32	49	|		1 812		1 913
2006/07	19	26	48	|		1 713		1 805
2007/08	16	26	53	|		1 759		1 854
2008/09	10	24	57	|		1 634		1 726
2009/10	15		76	204		1 424		1 719
2010/11	9		85	|		1 651		1 746
West								
1999/2000	89	62	205	467		1 360		2 184
2000/01	93	44	172	271	|	219	1 296	2 094
2003/04	79	53	268	372		1 424		2 197
2004/05	84	53	142	199	|	206	1 612	2 297
2005/06	76	50	128	206	|	268	1 679	2 407
2006/07	72	48	126	162	|	401	1 481	2 291
2007/08	68	57	119	162	|	419	1 495	2 320
2008/09	76	39	144	128	|	510	1 442	2 339
2009/10	56	34	122	197	|	370	421 | 1 257	2 457
2010/11	52	34	157	176	|	402	1 706	2 528
Süd								
1999/2000	186	126	265	612		640		1 829
2000/01	185	146	229	429	|	303	565 |	1 856
2003/04	182	130	184	448	|	388	583	1 915
2004/05	179	126	278	369	|	362	588	1 903
2005/06	181	108	267	366	|	457	639	2 017
2006/07	192	89	294	380	|	388	625 |	1 967
2007/08	180	101	224	344	|	402	789	2 039
2008/09	176	102	210	364	|	314	920	2 086
2009/10	185	88	182	268	|	490	363 | 592	2 168
2010/11	183	95	130	360	|	551	840	2 158
Ost								
1999/2000	73	55	81	357		787		1 352
2000/01	73	28	81	356		840		1 378
2003/04	58		121	110	|	255	888	1 434
2004/05	59		113	291		908		1 371
2005/06	60	32	48	251		1 006		1 398
2006/07	56	20	61	320		1 041		1 498
2007/08	54	20	71	233		1 158		1 536
2008/09	55	22	36	237		1 148		1 497
2009/10	47		64	246		1 218		1 574
2010/11	40		56	|		1 472		1 568

1) Bis 1969/70 Juli/Juni; von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

2) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

3) Die Hartw eizenvermahlung wird ab 1990/91 nur in der Gesamtsumme für Deutschland ausgewiesen.

4) Einschließlich Berlin-West. 1990/91 einschließlich Berlin. Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.

5) Anzahl der Mühlen bis 1988/89 mit Handelsmühlen unter 250 t Jahresvermahlung bzw. ohne Vermahlung.

Bis 1988/89 Quelle MELF der DDR. 1990/91 ohne Ostberlin.

6) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t. Neue Größenklassen nach Einführung der Marktordnungswaren-Meldeverordnung.

Übersicht 8: Vermahlung von Getreide nach Bundesländern und Regionen (in 1 000 t)

Zeitraum ^{1,2)}	SH/HH ³⁾	NI/HB	NW	HE	RP	BW	BY	SL	BE ^{3,4)}	Insgesamt
1965/66	352	845	1 494	356	319	987	969	104	129	5 555
1969/70	360	841	1 433	319	310	910	828	101	125	5 227
1970/71	359	818	1 360	311	303	904	848	105	146	5 154
1975/76	380	872	1 195	264	218	965	866	88	168	5 016
1979/80	452	1 067	1 386	292	249	1 074	921	104	169	5 714
1980/81	445	1 203	1 361	315	246	1 052	919	100	150	5 791
1982/83	390	1 017	1 274	292	232	904	919	109	149	5 286
1982/83 ⁵⁾	389	1 009	1 269	282	228	886	895	108	148	5 214
1985/86	472	1 127	1 393	239	231	930	918	122	.	5 432
1995/96	329	1 457	1 543	294	243	795	944	125	.	5 730
1999/2000	276	1 774	1 525	294	230	810	1 041	138	.	6 088
2000/01 ⁷⁾	294	1 646	1 455	278	226	785	1 072	135	.	5 890
2003/04	240	1 648	1 526	295	244	839	1 077	132	.	6 001
2004/05	239	1 623	1 627	278	247	839	1 063	145	.	6 062
2005/06	249	1 665	1 739	263	253	863	1 154	152	.	6 337
2006/07	260	1 545	1 656	240	251	817	1 149	143	.	6 062
2007/08	266	1 588	1 676	246	255	823	1 217	144	.	6 214
2008/09	269	1 457	1 682	273	248	842	1 245	136	.	6 151
2009/10	273	1 446	1 738	295	280	861	1 307	143	.	6 344
2010/11	266	1 480	1 817	275	289	866	1 292	146	.	6 431

Zeitraum ⁷⁾	BB ^{4,8,10)}	MV ⁸⁾	SN	ST ⁹⁾	TH ⁹⁾	Insg.	D ⁶⁾
1995/96	232	109	311	279	261	1 191	7 215
1999/2000	216	107	322	409	307	1 360	7 774
2000/01	237	85	317	408	332	1 378	7 622
2003/04	206	85	328	439	376	1 434	7 762
2004/05	200	96	278	474	323	1 371	7 773
2005/06	232	96	267	505	298	1 398	8 112
2006/07	229	105	276	567	321	1 498	7 940
2007/08	242	87	267	634	307	1 536	8 189
2008/09	295	.	260	639	304	1 497	8 031
2009/10	286	.	270	706	313	1 574	8 315
2010/11	292	.	240	.	1 036	1 568	8 444

Regionen

Zeitraum ⁷⁾	NORD	WEST	SÜD	OST	D ⁶⁾
1999/2000	2 050	2 187	1 851	1 360	7 774
2000/01	1 940	2 094	1 856	1 378	7 622
2003/04	1 888	2 197	1 915	1 434	7 762
2004/05	1 862	2 297	1 903	1 371	7 773
2005/06	1 913	2 407	2 017	1 398	8 112
2006/07	1 805	2 291	1 967	1 498	7 940
2007/08	1 854	2 320	2 039	1 536	8 189
2008/09	1 726	2 339	2 086	1 497	8 031
2009/10	1 719	2 457	2 168	1 574	8 315
2010/11	1 746	2 528	2 158	1 568	8 444

1) Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.

2) Bis 1969/70 Juli/Juni; von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

3) Ab 1984/85 bis 1989/90 einschließlich Berlin-West; 1990/91 einschließlich Berlin.

4) Berlin ab 1991/92 in Brandenburg enthalten.

5) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

6) Die Hartweizenvermahlung wird ab 1990/91 nur in der Gesamtsumme für Deutschland ausgewiesen.

7) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

8) Ab 2008/09 Zusammenfassung von Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

9) Ab 2010/11 Zusammenfassung von Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Übersicht 9.1: Vermahlung von Weichweizen nach Herkunft und Gebietsstand

Zeitraum ¹⁾	Weichweizen aus				Weichweizen aus		
	Inland	EU	Drittland	zusammen	Inland	EU	Drittland
	in 1 000 t				in %		
	Früheres Bundesgebiet ²⁾						
1970/71	2 518	492	726	3 736	67,4	13,2	19,4
1973/74	2 799	725	313	3 837	72,9	18,9	8,2
1974/75	2 834	667	286	3 787	74,8	17,6	7,6
1975/76	3 146	426	276	3 848	81,7	11,1	7,2
1976/77	2 946	825	190	3 961	74,4	20,8	4,8
1977/78	3 291	646	249	4 186	78,6	15,5	5,9
1978/79	3 515	593	283	4 391	80,1	13,5	6,4
1979/80	3 644	650	258	4 552	80,1	14,3	5,6
1980/81	3 743	697	200	4 640	80,7	15,0	4,3
1982/83 ³⁾	3 380	712	67	4 159	81,3	17,1	1,6
1985/86	3 179	1 145	36	4 360	72,9	26,3	0,8
1987/88	3 603	771	38	4 412	81,6	17,5	0,9
1990/91	4 294	764	22	5 080	84,5	15,0	0,5
	Neue Länder ⁴⁾						
1970/71	479	640		1 119	42,8	57,2	
1973/74	457	680		1 137	40,2	59,8	
1974/75	454	690		1 144	39,7	60,3	
1975/76	458	700		1 158	39,6	60,4	
1976/77	461	700		1 161	39,7	60,3	
1977/78	628	550		1 178	53,3	46,7	
1978/79	585	600		1 185	49,4	50,6	
1979/80	820	374		1 194	68,7	31,3	
1980/81	885	214		1 099	80,5	19,5	
1982/83	828	365		1 193	69,4	30,6	
1985/86	1 047	176		1 223	85,6	14,4	
1987/88	1 022	239		1 261	81,0	19,0	
1990/91	735	-		735	100,0	-	
	Weichweizen aus				Weichweizen aus		
Zeitraum ¹⁾	EU und		zusammen	in 1 000 t	EU und		in %
	Inland	Drittland			Inland	Drittland	
	Deutschland						
1995/96	5 438	424	19	5 881	92,5	7,2	0,3
1999/2000	6 016	483	6 499		92,6	7,4	
2000/01 ⁵⁾	5 735	598	6 333		90,6	9,4	
2003/04	6 002	523	6 525		92,0	8,0	
2004/05	6 283	255	6 538		96,1	3,9	
2005/06	6 459	374	6 832		94,5	5,5	
2006/07	6 291	375	6 667		94,4	5,6	
2007/08	6 359	469	6 828		93,1	6,9	
2008/09	6 428	321	6 749		95,2	4,8	
2009/10	6 885	173	7 058		97,5	2,5	
2010/11	6 624	519	7 143		92,7	7,3	

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Übersicht 9.2: Vermahlung von Weichweizen nach Herkunft und Regionen

Zeitraum ⁵⁾	Weichweizen aus			Weichweizen aus	
	Inland	EU und Drittland		Inland	EU und Drittland
		zusammen			
in 1 000 t					
Nord					
1999/2000	1 802	36	1 838	98,0	2,0
2000/01	1 601	126	1 727	92,7	7,3
2003/04	1 581	100	1 680	94,1	5,9
2004/05	1 619	46	1 665	97,2	2,8
2005/06	1 643	79	1 722	95,4	4,6
2006/07	1 574	29	1 603	98,2	1,8
2007/08	1 498	140	1 639	91,4	8,6
2008/09	1 388	122	1 510	91,9	8,1
2009/10	1 499	35	1 534	97,7	2,3
2010/11	1 523	36	1 559	97,7	2,3
West					
1999/2000	1 531	346	1 877	81,6	18,4
2000/01	1 396	405	1 801	77,5	22,5
2003/04	1 613	286	1 899	84,9	15,1
2004/05	1 828	171	1 999	91,5	8,5
2005/06	1 851	256	2 107	87,9	12,1
2006/07	1 746	258	2 004	87,1	12,9
2007/08	1 763	262	2 025	87,0	13,0
2008/09	1 909	158	2 067	92,3	7,7
2009/10	2 057	122	2 179	94,4	5,6
2010/11	1 959	284	2 243	87,3	12,7
Süd					
1999/2000	1 537	97	1 634	94,1	5,9
2000/01	1 576	61	1 637	96,3	3,7
2003/04	1 570	135	1 706	92,1	7,9
2004/05	1 665	33	1 698	98,1	1,9
2005/06	1 774	27	1 800	98,5	1,5
2006/07	1 675	81	1 755	95,4	4,6
2007/08	1 782	36	1 818	98,0	2,0
2008/09	1 822	38	1 860	98,0	2,0
2009/10	1 937	15	1 952	99,2	0,8
2010/11	1 830	119	1 948	93,9	6,1
Ost					
1999/2000	1 146	4	1 151	99,6	0,4
2000/01	1 162	5	1 167	99,6	0,4
2003/04	1 238	2	1 240	99,8	0,2
2004/05	1 170	6	1 176	99,5	0,5
2005/06	1 190	13	1 203	98,9	1,1
2006/07	1 296	8	1 304	99,4	0,6
2007/08	1 317	30	1 347	97,8	2,2
2008/09	1 309	3	1 312	99,8	0,2
2009/10	1 393	1	1 394	99,9	0,1
2010/11	1 313	80	1 393	94,2	5,8

1) Bis 1969/70 Juli/Juni; von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

2) Einschließlich Berlin-West. 1990/91 einschließlich Berlin. Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldevverordnung.

3) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühle

4) Anzahl der Mühlen bis 1988/89 mit Handelsmühlen unter 250 t Jahresvermahlung bzw. ohne Vermahlung.

Bis 1988/89 Quelle MELF der DDR. 1990/91 ohne Ostberlin.

5) Ab 2000/01 ohne Mühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

Übersicht 10: Vermahlung von Weichweizen für den Export nach Bundesländern und Regionen (in 1 000 t)

Zeitraum ^{1,2)}	SH/HH ³⁾	NI/HB	NW	HE	RP	BW	BY	SL	BE ^{3,4)}	Insgesamt
1965/66	72	127	242	12	13	43	21	2	-	532
1969/70	73	169	339	21	20	32	3	3	-	660
1970/71	76	139	309	14	12	26	2	1	-	579
1975/76	108	129	203	16	5	90	7	2	26	586
1979/80	139	240	373	19	8	175	28	7	20	1 009
1980/81	135	335	358	51	5	137	9	3	21	1 054
1981/82	97	278	323	44	4	113	7	2	13	881
1982/83 ⁵⁾	82	138	247	17	-	32	-	3	14	533
1985/86	31	199	257	-	-	23	-	7	.	517
1995/96	1	307	187	15	-	4	15	16	.	546
1999/2000	3	476	143	4	-	3	23	23	.	674
2000/01 ⁶⁾	2	360	121	5	-	2	22	20	.	533
2003/04	2	278	103	8	-	3	29	14	.	438
2004/05	1	271	135	9	-	7	36	9	.	468
2005/06	3	383	186	10	-	6	56	7	.	651
2006/07	3	293	140	7	-	5	61	5	.	514
2007/08	2	325	104	7	-	2	74	7	.	522
2008/09	2	289	99	10	-	1	85	19	.	505
2009/10 ⁸⁾
2010/11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Zeitraum	BB ^{4,7)}	MV ⁷⁾	SN	ST	TH	Insg.	D
1995/96	0	0	0	10	17	28	574
1999/2000	-	0	3	104	19	127	801
2000/01 ⁶⁾	-	-	5	91	30	126	658
2003/04	-	-	-	36	63	99	536
2004/05	-	-	-	32	22	55	523
2005/06	-	-	-	45	21	65	717
2006/07	-	-	0	47	21	68	582
2007/08	-	-	1	46	24	70	592
2008/09	-	.	1	46	19	66	571
2009/10 ⁸⁾
2010/11	.	.	.	.	.	.	.

Regionen

Zeitraum ⁶⁾	NORD	WEST	SÜD	OST	D
1999/2000	479	169	26	127	801
2000/01	362	147	24	126	658
2003/04	280	126	32	99	536
2004/05	272	154	43	55	523
2005/06	386	203	62	65	717
2006/07	296	152	66	68	582
2007/08	327	118	76	70	592
2008/09	292	127	86	66	571
2009/10	293	141	97	65	597
2010/11	283	147	117	79	624

1) Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.

2) Bis 1969/70 Juli/Juni; von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

3) Ab 1984/85 bis 1989/90 einschließlich Berlin-West; 1990/91 einschließlich Berlin.

4) Berlin ab 1991/92 in Brandenburg enthalten.

5) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

6) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

7) Ab 2008/09 Zusammenfassung von Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

8) Ab 2009/10 ist eine Ausweisung nur noch nach Regionen möglich.

III. Mühlenstruktur 2010/11

Tabelle 1.1: Zahl der meldepflichtigen Mühlen nach Bundesländern und Größenklassen

Größenklassen	D	BW	BY	BB/BE/MV	HE	NI/HB	NW	RP	SL	SN	SH/HH	ST/TH
500 t bis unter 5 000	150	46	50	5	7	4	9	4	7	10	6	10
5 000 bis unter 10 000	25	7	5	3	6	5	5	8		3		4	3
10 000 t bis unter 25 000 t	23	4	5			5			6	8	3			5	4	4
25 000 t bis unter 50 000 t	20	5	6	8	6		5	3				5	4				4
50 000 t bis unter 100 000 t	16	5	6			6			6	5	3			5	4	4
100 000 t bis unter 200 000 t	16		3	6	6		5	3				5	4				4
200 000 t und mehr	11	3	6			6			5	3	5			4	4
INSGESAMT	261	67	75	8	13	17	22	12	7	17	6	17
VORJAHR	271	68	77	9	13	18	24	12	7	20	6	17
Veränderung	-10	-1	-2	-1	0	-1	-2	0	0	-3	0	0

Tabelle 1.2: Zahl der meldepflichtigen Mühlen nach Regionen und Größenklassen

Größenklassen	D	NORD	WEST	SÜD	OST
500 t bis unter 5 000	150	5	24	96	25
5 000 bis unter 10 000	25	8	5	12	6
10 000 t bis unter 25 000 t	23		8	9	
25 000 t bis unter 50 000 t	20	10	5	11	11
50 000 t bis unter 100 000 t	16		5	8	
100 000 t bis unter 200 000 t	16				
200 000 t und mehr	11		7	6	
INSGESAMT	261	23	54	142	42
unter 500 t	7				
Betriebsaufgaben	3				
VORJAHR	271	24	56	145	46
Veränderung	-10	-1	-2	-3	-4

Tabelle 2: Vermahlung von Brotgetreide nach Regionen und Größenklassen (in Tonnen)

Größenklassen	Vermahlung von	D	NORD	WEST	SÜD	OST
500 t bis unter 5 000 t	Weichweizen	201 602	4 304	19 834	156 638	20 826
	Roggen	82 984	4 882	32 497	26 046	19 559
	zusammen	284 586	9 186	52 331	182 684	40 385
5 000 t bis unter 10 000 t	Weichweizen	146 905	49 258	23 140	81 578	45 233
	Roggen	34 257	36 132	10 884	13 111	10 837
	zusammen	181 162	85 390	34 024	94 689	56 070
10 000 t bis unter 25 000 t	Weichweizen	286 716		113 291	121 121	
	Roggen	89 383		43 965	8 711	
	zusammen	376 099		157 256	129 832	
25 000 t bis unter 50 000 t	Weichweizen	577 853	1 505 485	150 703	313 145	1 326 670
	Roggen	94 184	145 785	25 467	46 637	145 331
	zusammen	672 037	1 651 270	176 170	359 782	1 472 001
50 000 t bis unter 100 000 t	Weichweizen	930 170		1 936 372	1 275 846	
	Roggen	209 373		171 372	115 114	
	zusammen	1 139 543		2 107 744	1 390 960	
100 000 t und mehr	Weichweizen	5 000 198				
	Roggen	346 149				
	zusammen	5 346 347				
INSGESAMT	Weichweizen	7 143 444	1 559 047	2 243 340	1 948 328	1 392 729
	Roggen	856 330	186 799	284 185	209 619	175 727
	zusammen	7 999 774	1 745 846	2 527 525	2 157 947	1 568 456
Anzahl Mühlen		261	23	54	142	42
Durchschnittl. Vermahlung		30 650	75 906	46 806	15 197	37 344

Tabelle 3: Mahlerzeugnisse aus Brotgetreide (in Tonnen), das nach besonderen Regeln erzeugt wurde^{*)}, nach Größenklassen

Vermahlung nach Größenklassen	Anzahl der meldepflichtigen Betriebe	Anzahl der Betriebe mit Mahlerzeugnissen aus besonders erzeugtem Getreide	Vermahlung Brotgetreide	Mahlerzeugnisse aus besonders erzeugtem Getreide
500 t bis unter 5 000 t	150	19	284 586	15 329
5 000 t bis unter 10 000 t	25	7	181 162	16 773
10 000 t und mehr	86	9	7 534 026	37 772
INSGESAMT	261	35	7 999 774	69 874

^{*)} Nach VERORDNUNG (EG) Nr. 834/2007 ökologische/biologische Erzeugnisse.

**Tabelle 4.1: Inlandsabsatz von Mehl aus Weichweizen
nach Regionen (in Tonnen)**

Zeitraum *)	Nord				West			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	437 841	743 785	37:63	1 181 626	1 083 297	217 391	83:17	1 300 688
2000/01	433 292	750 949	36:64	1 184 241	1 010 809	237 652	81:19	1 248 461
2003/04	481 436	678 080	41:59	1 159 516	1 104 490	245 990	82:18	1 350 480
2004/05	492 475	660 521	43:57	1 152 996	1 150 547	240 730	83:17	1 391 277
2005/06	525 069	658 202	44:56	1 183 271	1 199 198	254 619	82:18	1 453 817
2006/07	490 098	641 280	43:57	1 131 378	1 133 671	291 384	80:20	1 425 055
2007/08	473 863	652 601	42:58	1 126 464	1 156 590	315 300	79:21	1 471 890
2008/09	472 274	576 873	45:55	1 049 147	1 175 899	324 382	78:22	1 500 281
2009/10	470 604	569 745	45:55	1 040 349	1 194 778	347 567	77:23	1 542 345
2010/11	461 670	592 186	44:56	1 053 856	1 210 203	329 259	79:21	1 539 462

Zeitraum *)	Süd				Ost			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	1 052 368	270 268	80:20	1 322 636	429 102	393 510	52:48	822 612
2000/01	1 015 737	299 772	77:23	1 315 509	439 037	407 140	52:48	846 177
2003/04	1 088 643	281 527	79:21	1 370 170	525 945	427 706	55:45	953 651
2004/05	1 093 685	291 636	79:21	1 385 321	510 744	446 899	53:47	957 643
2005/06	1 117 162	318 850	78:22	1 436 012	474 419	466 518	50:50	940 937
2006/07	1 094 868	313 280	78:22	1 408 148	494 031	523 508	49:51	1 017 539
2007/08	1 135 283	326 910	78:22	1 462 193	505 340	548 802	48:52	1 054 142
2008/09	1 131 575	315 540	78:22	1 447 115	514 113	524 165	50:50	1 038 278
2009/10	1 181 162	333 736	78:22	1 514 898	546 300	543 536	50:50	1 089 836
2010/11	1 191 212	320 449	79:21	1 511 661	558 878	513 297	52:48	1 072 175

Zeitraum *)	Deutschland			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	3 002 608	1 624 954	65:35	4 627 562
2000/01	2 898 875	1 695 513	63:37	4 594 388
2003/04	3 200 514	1 633 303	66:34	4 833 817
2004/05	3 247 451	1 639 786	66:34	4 887 237
2005/06	3 315 848	1 698 189	66:34	5 014 037
2006/07	3 212 668	1 769 452	64:36	4 982 120
2007/08	3 271 076	1 843 613	64:36	5 114 689
2008/09	3 293 861	1 740 960	65:35	5 034 821
2009/10	3 392 844	1 794 584	65:35	5 187 428
2010/11	3 421 963	1 755 191	66:34	5 177 154

*) Ab 2000/01 ohne Handlungsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

**Tabelle 4.2: Inlandsabsatz von Mehl aus Roggen
nach Regionen (in Tonnen)**

Zeitraum *)	Nord				West			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	105 333	74 137	59:61	179 470	218 196	57 653	79:21	275 849
2000/01	99 949	80 854	55:45	180 803	192 858	63 732	75:25	256 590
2003/04	120 504	64 253	65:35	184 757	200 978	60 133	77:23	261 111
2004/05	111 911	70 116	61:39	182 027	201 377	59 553	77:23	260 930
2005/06	100 501	68 915	59:41	169 416	204 698	56 219	78:22	260 917
2006/07	97 762	86 256	53:47	184 018	194 697	53 535	78:22	248 232
2007/08	98 718	86 155	53:47	184 873	185 897	64 210	74:26	250 107
2008/09	98 647	98 052	50:50	196 699	179 992	60 574	75:25	240 566
2009/10	103 136	91 862	53:47	194 998	185 549	63 460	75:25	249 009
2010/11	101 291	91 433	53:47	192 724	190 167	66 163	74:26	256 330

Zeitraum *)	Süd				Ost			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	161 047	34 701	82:18	195 748	110 789	84 084	57:43	194 873
2000/01	155 685	39 966	80:20	195 651	102 699	87 046	54:46	189 745
2003/04	163 714	32 003	84:16	195 717	101 337	81 866	55:45	183 203
2004/05	164 099	38 656	81:19	202 755	100 855	89 053	53:47	189 908
2005/06	168 438	45 120	79:21	213 558	97 749	83 047	54:46	180 796
2006/07	159 445	41 830	79:21	201 275	95 096	83 078	53:47	178 174
2007/08	160 901	49 186	77:23	210 087	95 607	79 335	55:45	174 942
2008/09	153 801	59 730	72:28	213 531	92 615	83 972	52:48	176 587
2009/10	154 379	53 357	74:26	207 736	93 651	80 464	54:46	174 115
2010/11	153 627	44 270	78:22	197 897	82 972	81 844	50:50	164 816

Zeitraum *)	Deutschland			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	595 365	250 575	70:30	845 940
2000/01	551 191	271 598	67:33	822 789
2003/04	586 533	238 255	71:29	824 788
2004/05	578 242	257 378	69:31	835 620
2005/06	571 386	253 301	69:31	824 687
2006/07	547 000	264 699	67:33	811 699
2007/08	541 123	278 886	66:34	820 009
2008/09	525 055	302 328	63:37	827 383
2009/10	536 715	289 143	65:35	825 858
2010/11	528 057	283 710	65:35	811 767

*) Ab 2000/01 ohne Handelmöhlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

Tabelle 5.1: Inlandsabsatz von Mehl aus Weichweizen nach Regionen und Größenklassen (in Tonnen)

Größenklassen	Absatz	D	NORD	WEST	SÜD	OST
500 t	innerhalb d. eigenen BL	159 407	12 705	30 403	125 056	15 210
bis unter	außerhalb d. eigenen BL	16 007	5 057	1 056	10 127	3 243
5 000 t	Summe Absatz	175 414	17 762	31 459	135 183	18 453
5 000 t	innerhalb d. eigenen BL	94 729			147 002	543 668
bis unter	außerhalb d. eigenen BL	13 744			7 091	510 054
10 000 t	Summe Absatz	108 473			154 093	1 053 722
10 000 t	innerhalb d. eigenen BL	205 935	15 015	85 049		
bis unter	außerhalb d. eigenen BL	28 674	9 342	15 980		
25 000 t	Summe Absatz	234 609	24 357	101 029		
25 000 t	innerhalb d. eigenen BL	341 610	433 950	89 911	198 445	
bis unter	außerhalb d. eigenen BL	88 920	577 787	31 363	22 907	
50 000 t	Summe Absatz	430 530	1 011 737	121 274	221 352	
50 000 t	innerhalb d. eigenen BL	566 905		182 779	321 309	
bis unter	außerhalb d. eigenen BL	207 269		111 781	74 275	
100 000 t	Summe Absatz	774 174		294 560	395 584	
100 000 t	innerhalb d. eigenen BL	2 053 377		822 061	399 400	
und mehr	außerhalb d. eigenen BL	1 400 577		169 079	206 049	
	Summe Absatz	3 453 954		991 140	605 449	
INSGESAMT	innerhalb d. eigenen BL	3 421 963	461 670	1 210 203	1 191 212	558 878
	außerhalb d. eigenen BL	1 755 191	592 186	329 259	320 449	513 297
	Summe Absatz	5 177 154	1 053 856	1 539 462	1 511 661	1 072 175

Tabelle 5.2: Inlandsabsatz von Mehl aus Roggen nach Regionen und Größenklassen (in Tonnen)

Größenklassen	Absatz	D	NORD	WEST	SÜD	OST
500 t bis unter 5 000 t	innerhalb d. eigenen BL	64 269				
	außerhalb d. eigenen BL	7 820				
	Summe Absatz	72 089				
5 000 t bis unter 10 000 t	innerhalb d. eigenen BL	24 123	31 280	55 206	48 219	21 234
	außerhalb d. eigenen BL	3 032	5 105	16 943	3 950	6 557
	Summe Absatz	27 155	36 385	72 149	52 169	27 791
10 000 t bis unter 25 000 t	innerhalb d. eigenen BL	67 547				
	außerhalb d. eigenen BL	21 703				
	Summe Absatz	89 250				
25 000 t bis unter 50 000 t	innerhalb d. eigenen BL	65 108				
	außerhalb d. eigenen BL	12 599				
	Summe Absatz	77 707				
50 000 t bis unter 100 000 t	innerhalb d. eigenen BL	148 250	70 011	134 961	105 408	61 738
	außerhalb d. eigenen BL	58 970	86 328	49 220	40 320	75 287
	Summe Absatz	207 220	156 339	184 181	145 728	137 025
100 000 t und mehr	innerhalb d. eigenen BL	158 760				
	außerhalb d. eigenen BL	179 586				
	Summe Absatz	338 346				
INSGESAMT	innerhalb d. eigenen BL	528 057	101 291	190 167	153 627	82 972
	außerhalb d. eigenen BL	283 710	91 433	66 163	44 270	81 844
	Summe Absatz	811 767	192 724	256 330	197 897	164 816

Tabelle 6.1: Übergebietlicher Absatz und Ausfuhr von Mehl aus Weichweizen (in Tonnen)

REGION	aus: Region	nach: Region			Ausfuhr ¹⁾
		NORD	SÜDWEST	OST	
NORD	592 186	232 455	194 697	165 034	221 042
SÜDWEST	649 779	80 152	532 396	37 231	220 940
OST	513 295	64 621	100 081	348 593	65 111
INSGESAMT	1 755 260	377 228	827 174	550 858	507 093

Anm. Der Absatz im eigenen Bundesland ist nicht enthalten.

Region NORD: Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen

Region SÜDWEST: Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg, Bayern

Region OST: Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

1) Direktausfuhr durch die Mühlen.

Tabelle 6.2: Übergebietlicher Absatz und Ausfuhr von Mehl aus Roggen (in Tonnen)

REGION	aus: Region	nach: Region			Ausfuhr ¹⁾
		NORD	SÜDWEST	OST	
NORD	91 433	49 517	14 151	27 765	4 548
SÜDWEST	110 584	34 683	72 768	3 133	22 556
OST	82 294	5 064	9 228	68 002	2 514
INSGESAMT	284 311	89 264	96 147	98 900	29 618

Anm. Der Absatz im eigenen Bundesland ist nicht enthalten.

Region NORD: Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen

Region SÜDWEST: Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg, Bayern

Region OST: Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

1) Direktausfuhr durch die Mühlen.

IV. Mahlerzeugnisse

Tabelle 7: Mahlerzeugnisse aus Brotgetreide (in Tonnen), das nach besonderen Regeln erzeugt wurde¹⁾, nach Regionen

Zeitraum ²⁾	Nord			West		
	Vermahlung Brotgetreide	Mahlerz. aus bes. Getreide	Anteil bes. Getreide in %	Vermahlung Brotgetreide	Mahlerz. aus bes. Getreide	Anteil bes. Getreide in %
1999/2000	2 050 014	10 928	0,53	2 187 463	2 558	0,12
2000/01	1 940 289	11 529	0,59	2 093 704	3 075	0,15
2003/04	1 888 072	7 090	0,38	2 197 088	2 382	0,11
2004/05	1 862 233	4 834	0,26	2 296 871	2 203	0,10
2005/06	1 913 077	4 169	0,22	2 406 787	6 359	0,26
2006/07	1 805 086	9 389	0,52	2 290 547	11 609	0,51
2007/08	1 853 995	10 442	0,56	2 320 227	7 735	0,33
2008/09	1 725 518	16 359	0,95	2 339 449	8 775	0,38
2009/10	1 718 655	< 10 000	< 0,58	2 456 939	< 10 000	< 0,41
2010/11	1 745 846	< 10 000	< 0,57	2 527 525	< 15 000	< 0,59

Zeitraum ²⁾	Süd			Ost		
	Vermahlung Brotgetreide	Mahlerz. aus bes. Getreide	Anteil bes. Getreide in %	Vermahlung Brotgetreide	Mahlerz. aus bes. Getreide	Anteil bes. Getreide in %
1999/2000	1 850 815	36 257	1,96	1 359 953	348	0,03
2000/01	1 856 177	34 369	1,85	1 378 115	497	0,04
2003/04	1 915 399	30 991	1,62	1 433 562	5 027	0,35
2004/05	1 902 524	35 142	1,85	1 371 264	5 503	0,40
2005/06	2 017 048	24 424	1,21	1 397 511	7 087	0,51
2006/07	1 966 715	26 460	1,35	1 498 239	3 861	0,26
2007/08	2 039 458	36 561	1,79	1 536 314	9 123	0,59
2008/09	2 086 336	23 884	1,14	1 497 032	9 019	0,60
2009/10	2 168 237	< 30 000	< 1,38	1 574 431	< 15 000	< 0,95
2010/11	2 157 947	< 45 000	< 2,09	1 568 456	< 15 000	< 0,95

Zeitraum ²⁾	Deutschland		
	Gesamtvermahlung (inkl. Hartweizen)	Mahlerz. aus bes. Getreide ³⁾	Anteil bes. Getreide in %
1999/2000	7 773 697	50 091	0,64
2000/01	7 621 955	49 470	0,65
2003/04	7 761 869	45 490	0,59
2004/05	7 773 192	47 682	0,61
2005/06	8 112 205	42 039	0,52
2006/07	7 940 495	51 319	0,65
2007/08	8 188 617	63 861	0,78
2008/09	8 030 897	58 037	0,72
2009/10	8 315 160	53 208	0,64
2010/11	8 443 932	69 874	0,83

1) Nach VERORDNUNG (EG) Nr. 834/2007 ökologische/biologische Erzeugnisse.

2) Ab 2000/01 ohne Handmøhlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

3) Nur Brotgetreide.

Tabelle 8.1: Mehlierstellung nach Mehltypen und Bundesländern
Mahlerzeugnisse aus Weichweizen (in Tonnen) - WJ 1999/2000 bis 2008/09

Wirtschafts- jahr	BW	BY	BE/BB/MV	HE	NI/HB	NW	RP/SL	SN	ST	SH/HH	TH	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder	Deutschland insgesamt
Type 405														
1999/2000	127 808	88 358	18 373	27 068	84 395	87 243	41 843	18 347	24 027	53 286	47 899	510 001	108 646	618 647
2001/02	102 524	88 450	14 788	27 379	78 293	79 784	43 545	9 041	16 476	55 577	49 824	475 552	90 129	565 681
2007/08	122 241	118 265	22 929	8 339	103 962	34 789	34 995	11 476	34 592	34 358	37 745	456 949	106 742	563 691
2008/09	133 374	136 698	13 900	8 623	100 618	75 566	35 261	12 961	41 915	38 439	33 668	528 579	102 444	631 023
Type 550 + 630														
1999/2000	367 004	471 409	164 420	122 905	700 286	668 150	141 631	159 930	202 606	93 767	111 589	2 565 152	638 545	3 203 697
2001/02	398 582	503 770	172 878	128 047	756 643	815 952	138 051	169 493	237 509	88 900	134 952	2 829 945	714 832	3 544 777
2007/08	388 889	570 219	161 252	126 939	674 202	1 024 231	180 173	127 306	405 757	94 573	138 226	3 059 226	832 541	3 891 767
2008/09	393 285	565 622	160 744	147 195	615 111	988 629	180 139	117 708	401 725	95 959	141 022	2 985 940	821 199	3 807 139
Type 812														
1999/2000	30 449	27 980	2 608	24 539	28 567	102 053	11 852	7 814	4 437	3 208	5 796	228 648	20 655	249 303
2001/02	28 378	33 559	2 389	21 744	9 976	5 853	11 368	7 875	2 057	2 075	6 852	112 953	19 173	132 126
2007/08	35 720	22 796	3 413	14 585	13 964	2 265	24 306	17 125	1 134	173	6 598	113 809	28 270	142 079
2008/09	32 054	24 995	6 146	17 673	46 032	5 858	23 539	12 898	1 076	2 563	6 496	152 714	26 616	179 330
Type 1050														
1999/2000	43 500	59 233	15 062	6 922	25 302	67 919	8 328	9 568	7 993	12 883	5 676	224 087	38 299	262 386
2001/02	43 143	63 330	14 204	8 745	27 865	68 038	11 199	14 237	7 030	3 774	6 696	226 094	42 167	268 261
2007/08	39 580	88 062	26 027	11 924	47 293	60 211	14 952	4 265	5 595	9 752	764	271 774	36 651	308 425
2008/09	37 182	76 380	16 074	11 119	45 181	59 382	13 280	5 247	4 839	9 522	2 171	252 046	28 331	280 377
Type 1600														
1999/2000	8 270	16 699	2 887	6 028	26 703	5 798	1 899	1 089	5 290	61	8 152	65 458	17 418	82 876
2001/02	7 682	13 955	2 136	7 629	16 210	3 168	2 987	880	6 556	5	7 788	51 636	17 360	68 996
2007/08	5 672	16 527	4 415	4 716	6 690	1 141	3 101	204	8 992	59	7 754	37 906	21 365	59 271
2008/09	5 828	25 773	2 449	4 884	7 454	1 589	3 058	147	7 452	38	6 494	48 624	16 542	65 166
Exportmehle														
1999/2000	3 423	10 703	131	4	368 225	105 488	14 286	2 493	54 507	5 114	14 315	507 243	71 446	578 689
2001/02	2 199	9 596	-	-	263 107	62 805	752	215	54 706	-	37 351	338 459	92 272	430 731
2007/08	446	2 496	-	-	197 796	44 260	6	190	14 759	-	17 823	245 004	32 772	277 776
2008/09	310	8 949	-	-	166 571	48 925	56	295	15 449	-	13 945	224 811	29 689	254 500

**Noch: Tabelle 8.1: Mehlerstellung nach Mehltypen und Bundesländern
Mahlerzeugnisse aus Weichweizen (in Tonnen) - WJ 1999/2000 bis 2008/09**

Wirtschafts- jahr	BW	BY	BE/BB/WV	HE	N/HB	NW	RP/SL	SN	ST	SH/HH	TH	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder	Deutschland insgesamt
Vollkornmehl und -schrot														
1999/2000	9 012	7 285	3 040	3 087	29 740	9 241	372	3 164	348	4 566	5 525	63 303	12 077	75 380
2001/02	10 654	8 938	1 569	2 219	34 436	9 552	955	2 314	739	2 569	5 112	69 323	9 734	79 057
2007/08	14 638	9 858	161	1 230	57 882	10 294	390	3 272	2 032	15 746	2 962	110 038	8 427	118 465
2008/09	15 012	9 909	164	1 018	52 855	12 810	388	4 135	3 347	8 724	2 202	100 716	9 848	110 564
Backschrot, Type 1700														
1999/2000	5 161	658	112	638	1 794	1 664	5 908	140	1 344	25	38	15 848	1 634	17 482
2001/02	19 763	659	51	905	1 942	1 665	6 241	254	1 644	213	20	31 388	1 969	33 357
2007/08	2 616	618	52	220	1 907	626	2 635	1 326	9 989	76	131	8 698	11 498	20 196
2008/09	2 836	1 184	31	195	1 402	526	1 629	189	10 383	260	7	8 032	10 610	18 642
Grieß und Dunst														
1999/2000	11 956	5 601	42	1 442	7 579	6 902	129	1 316	36	2 260	344	35 869	1 738	37 607
2001/02	12 870	7 298	37	1 950	9 259	4 268	2 232	1 099	31	2 703	3 580	40 580	4 747	45 327
2007/08	6 902	9 368	93	688	23 877	2 788	2 974	942	6	3 445	1 373	50 042	2 414	52 456
2008/09	8 694	9 627	63	841	14 214	3 040	3 505	6 874	-	3 395	1 334	43 316	8 271	51 587

**Tabelle 8.2: Mehlerstellung nach Mehltypen und Regionen
Mahlerzeugnisse aus Weichweizen (in Tonnen)**

Wirtschaftsjahr	Nord	West	Süd	Ost	Deutschland insgesamt
Type 405					
2001/02	133 870	150 708	190 974	90 129	565 681
2007/08	138 320	78 123	240 506	106 742	563 691
2008/09	126 239	118 899	285 282	99 580	630 000
2009/10	125 355	118 930	287 206	99 705	631 196
2010/11	110 486	99 149	287 522	77 942	575 099
Type 550 + 630					
2001/02	845 543	1 082 050	902 352	714 832	3 544 777
2007/08	768 775	1 331 343	959 108	832 541	3 891 767
2008/09	711 070	1 315 963	958 907	821 199	3 807 139
2009/10	710 140	1 371 785	1 002 255	866 180	3 950 360
2010/11	735 443	1 420 220	1 016 101	877 495	4 049 259
Type 812					
2001/02	12 051	38 965	61 937	19 173	132 126
2007/08	14 137	41 156	58 516	28 270	142 079
2008/09	48 595	47 070	57 049	26 616	179 330
2009/10	50 628	50 663	50 089	36 017	187 397
2010/11	55 507	47 556	46 152	60 016	209 231
Type 1050					
2001/02	31 639	87 982	106 473	42 167	268 261
2007/08	57 045	87 087	127 642	36 651	308 425
2008/09	54 703	83 781	113 562	28 331	280 377
2009/10	61 802	79 321	113 970	32 689	287 782
2010/11	53 239	80 413	107 765	31 503	272 920
Type 1600					
2001/02	16 215	13 784	21 637	17 360	68 996
2007/08	6 749	8 958	22 199	21 365	59 271
2008/09	7 492	9 531	31 601	16 542	65 166
2009/10	14 475	11 479	32 127	15 113	73 194
2010/11	.	.	27 665	11 250	87 107
Exportmehle					
2001/02	263 107	63 557	11 795	92 272	430 731
2007/08	197 796	44 266	2 942	32 772	277 776
2008/09	166 571	48 981	9 259	29 689	254 500
2009/10	177 738	73 276	.	.	294 411
2010/11	166 011	85 691	.	.	303 570
Vollkornmehl und -schrot					
2001/02	37 005	12 726	19 592	9 734	79 057
2007/08	73 628	11 914	24 496	8 427	118 465
2008/09	61 579	14 216	24 921	9 848	110 564
2009/10	63 421	19 418	23 380	7 060	113 279
2010/11	64 767	12 195	31 658	5 366	113 986
Backschrot, Type 1700					
2001/02	2 155	8 811	20 422	1 969	33 357
2007/08	1 983	3 481	3 234	11 498	20 196
2008/09	1 662	2 350	4 020	10 610	18 642
2009/10	2 256	3 410	.	.	21 767
2010/11	.	.	.	.	21 287
Griß und Dunst					
2001/02	11 962	8 450	20 168	4 747	45 327
2007/08	27 322	6 450	16 270	2 414	52 456
2008/09	17 609	7 386	18 321	8 271	51 587
2009/10	13 716	7 782	18 068	17 935	57 501
2010/11	12 042	11 729	19 580	960	44 311
Summe der Mahlerzeugnisse aus Weichweizen					
2001/02	1 353 547	1 467 033	1 355 350	992 383	5 168 313
2007/08	1 285 755	1 612 778	1 454 913	1 080 680	5 434 126
2008/09	1 195 520	1 648 177	1 502 922	1 050 686	5 397 305
2009/10	1 219 531	1 736 064	1 544 615	1 116 677	5 616 887
2010/11	1 197 495	1 756 953	1 553 963	1 106 510	5 676 770

Tabelle 9.1: Mehlerzeugung nach Mehltypen und Bundesländern
Mahlerzeugnisse aus Roggen (in Tonnen) - WJ 1999/2000 bis 2008/09

Wirtschafts- jahre	BW	BY	BE/BB/MV	HE	NH/HB	NW	RP/SL	SN	ST	SH/HH	TH	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder	Deutschland insgesamt
Type 815														
1999/2000	277	13 160	643	2 910	841	641	9 299	899	353	357	1 529	27 485	3 424	30 909
2001/02	1 130	11 617	664	2 709	686	595	9 873	112	786	278	1 279	26 888	2 841	29 729
2007/08	5	5 938	1 379	2 173	428	1 047	8 292	176	605	258	433	18 141	2 593	20 734
2008/09	14	5 492	880	2 148	435	305	6 465	594	472	53	301	14 912	2 247	17 159
Type 997														
1999/2000	5 106	51 713	12 976	19 560	30 895	23 587	14 299	25 851	5 956	3 752	22 400	148 912	67 183	216 095
2001/02	3 546	50 366	10 106	17 453	31 224	17 339	11 696	32 148	4 004	3 518	13 621	135 142	59 879	195 021
2007/08	3 473	51 215	6 461	11 210	21 955	14 843	13 107	17 128	6 583	1 552	12 270	117 355	42 442	159 797
2008/09	7 058	50 117	5 680	10 778	32 850	17 093	12 718	14 563	5 534	1 379	14 181	131 993	39 958	171 951
Type 1150														
1999/2000	28 430	48 034	32 792	14 638	44 866	86 366	30 012	21 631	14 807	13 021	19 022	265 367	88 252	353 619
2001/02	28 253	51 890	24 996	13 435	45 877	84 924	25 638	19 655	11 427	9 662	23 543	259 679	79 621	339 300
2007/08	27 220	60 255	20 263	15 099	40 676	86 551	24 527	18 800	18 954	16 867	13 219	271 195	71 236	342 431
2008/09	29 992	56 886	14 288	15 304	42 132	79 837	24 784	19 418	20 066	19 917	11 748	268 852	65 520	334 372
Type 1370														
1999/2000	5 512	13 788	2 773	1 948	7 842	10 614	3 935	755	1 055	2 095	2 629	45 734	7 212	52 946
2001/02	4 290	17 428	9 479	2 353	7 998	11 766	4 014	7 554	1 378	217	1 800	48 066	20 211	68 277
2007/08	4 263	16 210	12 226	2 245	14 399	4 673	2 810	12 591	2 779	4 269	1 704	48 869	29 300	78 169
2008/09	4 611	16 250	12 788	2 015	11 089	4 110	1 862	14 483	1 834	4 357	2 693	44 294	31 798	76 092
Type 1740														
1999/2000	41	3 056	50	23	4 103	137	2 313	513	-	-	176	45 734	7 212	52 946
2001/02	346	3 780	266	49	2 967	20	1 617	615	-	-	2 389	48 066	20 211	68 277
2007/08	5	1 780	291	66	5 369	150	2 685	992	46	373	1 109	10 428	2 438	12 866
2008/09	4	1 231	516	37	1 790	-	2 036	725	0	668	1 241	5 766	2 482	8 248
Vollkornmehl und -schrot														
1999/2000	2 952	12 444	2 650	3 541	49 339	18 958	1 512	523	540	29 135	1 965	117 881	5 678	123 559
2001/02	2 199	8 582	5 124	2 248	41 624	22 248	2 018	693	784	20 544	3 325	99 463	9 926	109 389
2007/08	2 094	9 880	5 087	684	46 054	29 497	1 520	1 848	1 508	17 005	611	106 734	9 054	115 788
2008/09	2 164	9 854	5 154	882	42 599	29 861	1 091	3 472	2 210	16 519	623	102 970	11 459	114 429
Backschrot Type 1800														
1999/2000	293	2 558	3 586	2 783	6 543	25 508	7 388	419	495	5 404	1 753	50 477	6 253	56 730
2001/02	421	5 928	4 770	1 843	9 440	25 593	5 619	644	809	17 942	1 722	66 786	7 945	74 731
2007/08	731	8 594	2 897	1 960	6 980	28 139	5 652	1 061	126	17 280	4 123	69 336	8 207	77 543
2008/09	423	12 147	2 752	1 932	6 008	25 914	1 422	1 467	7	17 179	5 417	65 025	9 643	74 668

**Tabelle 9.2: Mehlerstellung nach Mehltypen und Regionen
Mahlerzeugnisse aus Roggen (in Tonnen)**

Wirtschafts- jahre	Nord	West	Süd	Ost	Deutschland insgesamt
Type 815					
2001/02	964	13 177	12 747	2 841	29 729
2007/08	686	11 512	5 943	2 593	20 734
2008/09	488	8 918	5 506	2 247	17 159
2009/10	362	10 578	5 701	1 637	18 278
2010/11	231	12 145	5 474	1 539	19 389
Type 997					
2001/02	34 742	46 488	53 912	59 879	195 021
2007/08	23 507	39 160	54 688	42 442	159 797
2008/09	34 229	40 589	57 175	39 958	171 951
2009/10	17 373	38 943	54 905	39 603	150 824
2010/11	13 364	39 104	53 004	35 505	140 977
Type 1150					
2001/02	55 539	123 997	80 143	79 621	339 300
2007/08	57 543	126 177	87 475	71 236	342 431
2008/09	62 049	119 925	86 878	65 520	334 372
2009/10	67 693	128 123	85 788	65 982	347 586
2010/11	70 304	129 897	86 321	72 180	358 702
Type 1370					
2001/02	8 215	18 133	21 718	20 211	68 277
2007/08	18 668	9 728	20 473	29 300	78 169
2008/09	15 446	7 987	20 861	31 798	76 092
2009/10	11 429	8 898	18 350	28 378	67 055
2010/11	8 837	9 578	14 941	19 835	53 191
Type 1740					
2001/02	2 967	1 686	4 126	3 270	12 049
2007/08	5 742	2 901	1 785	2 438	12 866
2008/09	2 458	2 073	1 235	2 482	8 248
2009/10	1 769	3 132	1 742	1 013	7 656
2010/11	1 537	2 592	2 057	1 109	7 295
Vollkornmehl und -schrot					
2001/02	62 168	26 514	10 781	9 926	109 389
2007/08	63 059	31 701	11 974	9 054	115 788
2008/09	59 118	31 834	12 018	11 459	114 429
2009/10	47 289	32 343	9 123	14 444	103 199
2010/11	49 747	32 334	8 990	18 692	109 763
Backschrot Type 1800					
2001/02	27 382	33 055	6 349	7 945	74 731
2007/08	24 260	35 751	9 325	8 207	77 543
2008/09	23 187	29 268	12 570	9 643	74 668
2009/10	26 121	26 947	12 103	10 223	75 394
2010/11	27 130	27 137	11 066	9 894	75 227
Summe der Mahlerzeugnisse aus Roggen					
2001/02	191 977	263 050	189 776	183 693	828 496
2007/08	193 465	256 930	191 663	165 270	807 328
2008/09	196 975	240 594	196 243	163 107	796 919
2009/10	172 036	248 964	187 712	161 280	769 992
2010/11	171 150	252 787	181 853	158 754	764 544

Tabelle 10: Mahlerzeugnisse aus Hartweizen (in Tonnen)

Erzeugnis	2000/01	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11
Hartweizenmehl Type 1600	8 452	8 887	7 830	10 121	9 999	9 890	12 757	12 161	10 556	9 094
Grieß	132 013	117 577	116 627	124 418	140 458	144 701	171 412	131 608	158 576	200 422
Dunst	101 619	107 859	108 380	111 346	118 517	119 636	134 910	135 458	120 218	118 999
Insgesamt	242 084	234 323	232 837	245 885	268 974	274 227	319 079	279 227	289 350	328 515

Herausgeber

Bundesministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)
Referat 123

53123 Bonn

Text

Redaktion: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Referat 123
53168 Bonn

Bearbeitung: Sabrina Kunkel
Uwe Platz

Stand

Januar 2012

Gestaltung

BMELV

Druck

BMELV

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 0942 - 2501

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter
www.bmelv.de

Diese Broschüre wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung kostenlos herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Ausdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Unabhängig davon, wann, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Schrift dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Bundesregierung zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.